

Extensa 6700 Serie

Benutzerhandbuch

Copyright © 2005. Acer Incorporated.
Alle Rechte vorbehalten.

Benutzerhandbuch für Extensa 6700 Serie
Originalausgabe: 2005/09

Gelegentliche Änderungen der Informationen in dieser Veröffentlichung behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Diese Änderungen werden jeweils in die folgenden Ausgaben dieses Handbuchs, zusätzlicher Dokumente oder Veröffentlichungen übernommen. Diese Firma übernimmt keine Garantie, weder ausdrücklich noch implizit, bezüglich des Inhalts dieses Handbuchs und – ohne darauf beschränkt zu sein – der unausgesprochenen Garantien von Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Notieren Sie nachfolgend die Modellnummer, Seriennummer sowie Kaufdatum und -ort. Die Serien- und Modellnummer befinden sich auf dem Etikett an Ihrem Computer. Wenn Sie sich bezüglich Ihres Geräts an die Firma wenden, müssen Sie die Seriennummer, die Modellnummer und die Kaufdaten immer mit angeben.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf in irgendeiner Form oder durch irgendwelche Verfahren sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufnahme oder andere Verfahren ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Acer Incorporated reproduziert, in einem Datenabrufsystem gespeichert oder übertragen werden.

Notebook-PC der Extensa 6700 Serie

Modellnummer: _____

Seriennummer: _____

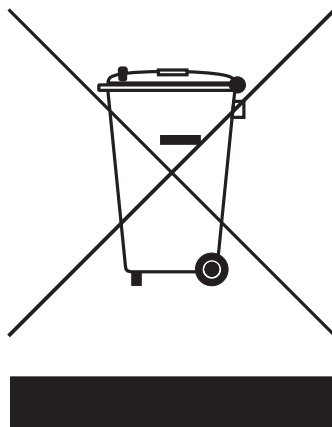
Kaufdatum: _____

Kaufort: _____

Acer und das Acer-Logo sind eingetragene Warenzeichen von Acer Incorporated. Produktnamen und Warenzeichen anderer Unternehmen werden in diesem Handbuch nur zu Identifikationszwecken verwendet und sind das Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

Hinweise zur Entsorgung

Werfen Sie dieses elektronische Gerät nicht in Ihren Haushaltsabfall. Um Umweltverschmutzung zu minimieren und die Umwelt bestmöglich zu schützen, sollten Sie wiederverwerten oder recyceln.



USA

Für elektronische Produkte, die einen LCD/CRT-Monitor oder ein Display besitzen: Lampe(n) in diesem Produkt enthält/enthalten Quecksilber und muss/müssen recycled oder entsprechend den örtlichen Gesetzen und Bestimmungen entsorgt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Electronic Industries Alliance unter www.eiae.org. Für Informationen über die Entsorgung von Lampen, besuchen Sie bitte www.lamprecycle.org.



Das Wichtigste zuerst

Wir möchten uns bei Ihnen dafür bedanken, daß Sie sich in Bezug auf mobilen Computerbedarf für den Notebook-PC der Extensa -Serie entschieden haben.

Ihre Anweisungen

Um Ihnen bei der Verwendung Ihres Extensa zu helfen, haben wir ein Set mit Anweisungen entwickelt:



Zuallererst hilft Ihnen das Übersichtsblättchen **Für den Anfang...**, Ihren Computer das erste Mal in Betrieb zu nehmen.



Das ausgedruckte **Benutzerhandbuch** stellt Ihnen die grundlegenden Features und Funktionen Ihres neuen Computers vor. Für weitere Informationen dazu, wie Ihnen Ihr Computer helfen kann, noch produktiver zu arbeiten, lesen Sie bitte den **AcerSystem User's Guide**. Dieses Benutzerhandbuch enthält detaillierte Informationen zu Themen wie z.B. System-Programmen, Datenwiederherstellung, Erweiterungsoptionen und Problembehebung. Darüber hinaus enthält es Informationen zur Garantie und allgemeine Bestimmungen und Sicherheitshinweise zu Ihrem Notebook. Das Benutzerhandbuch steht in PDF (Portable Document Format) zur Verfügung und ist bereits in Ihrem Notebook installiert. Folgen Sie den folgenden Schritten, um auf das Benutzerhandbuch zuzugreifen:

- 1 Klicken Sie auf **Start, Alle Programme, AcerSystem**.
- 2 Klicken Sie auf **AcerSystem User's Guide**.

Hinweis: Zum Betrachten der Datei muß Adobe Reader installiert sein. Wenn Adobe Reader nicht auf Ihrem Computer installiert ist, wird durch Klicken auf **AcerSystem User's Guide** zuerst das Setup-Programm von Adobe Reader ausgeführt. Folgen Sie zum Durchführen der Installation den Anweisungen auf dem Bildschirm. Hinweise über die Verwendung von Adobe Reader finden Sie im Menü **Hilfe und Support**.

Grundlegende Pflege und Hinweise für die Arbeit mit Ihrem Computer

Ein- und Ausschalten Ihres Computers

Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste unterhalb des LCD-Bildschirms neben den Einfach-Starttasten und lassen Sie sie los, um den Computer einzuschalten. In **"Vorderseite" auf Seite 1** ist angegeben, wo sich diese Taste befindet.

Sie können den Computer auf folgende Weise ausschalten:

- Benutzen Sie den Windows-Befehl Ausschalten
Klicken Sie auf **Start, Computer ausschalten** und dann auf **Ausschalten**.

- Benutzen Sie die Ein/Aus-Taste

Sie können den Computer auch durch Schließen der Display-Abdeckung oder durch Drücken des Sleep-Hotkeys **<Fn> + <F4>** herunterfahren.



Hinweis: Wenn Sie den Computer nicht normal ausschalten können, drücken und halten Sie die Ein/Aus-Taste mehr als vier Sekunden, um den Computer herunterzufahren. Wenn Sie den Computer ausgeschaltet haben und ihn wieder einschalten möchten, warten Sie mindestens zwei Sekunden vor dem Wiedereinschalten.

Pflege Ihres Computers

Bei guter Pflege werden Sie viel Freude an Ihrem Computer haben.

- Setzen Sie den Computer nicht direktem Sonnenlicht aus. Stellen Sie ihn nicht in der Nähe von Wärmequellen (z.B. Heizungen) auf.
- Setzen Sie den Computer keinen Temperaturen unter 0 °C (32 °F) oder über 50 °C (122 °F) aus.
- Setzen Sie den Computer keinen magnetischen Feldern aus.
- Setzen Sie den Computer weder Feuchtigkeit noch Nässe aus.
- Bespritzen Sie den Computer nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten.
- Setzen Sie den Computer keinen Stößen oder Vibrationen aus.
- Setzen Sie den Computer weder Staub noch Schmutz aus.
- Stellen Sie niemals Objekte auf den Computer.
- Klappen Sie das Computer-Display nicht heftig zu, wenn Sie es schließen.
- Stellen Sie den Computer niemals auf unebenen Oberflächen auf.

Pflege des Netzteils

Beachten Sie diese Hinweise zum Schutz des Netzteils:

- Schließen Sie das Netzteil nicht an andere Geräte an.
- Treten Sie nicht auf das Netzkabel, und stellen Sie auch keine Gegenstände oder Objekte darauf ab. Verlegen Sie sämtliche Kabel zum und vom Computer so, daß niemand darauf treten kann.
- Fassen Sie niemals am Kabel, sondern immer direkt am Stecker an, wenn Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
- Die Summe der Amperewerte sämtlicher angeschlossenen Geräte darf den maximalen Amperewert des Netzkabels nicht überschreiten, wenn Sie ein Verlängerungskabel verwenden. Außerdem sollte die Summe der Amperewerte aller an eine einzelne Steckdose angeschlossenen Geräte für die entsprechende Sicherung nicht zu groß sein.

Pflege des Akkus

Beachten Sie diese Hinweise zum Schutz des Akkus:

- Verwenden Sie als Ersatz nur Akkus desselben Typs. Schalten Sie den Computer aus, bevor Sie Akkus entnehmen oder austauschen.
- Versuchen Sie nicht, Akkus zu öffnen. Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Entsorgen Sie verbrauchte Akkus gemäß den geltenden Bestimmungen. Recyclen Sie Akkus, falls dies möglich ist.

Reinigung und Wartung

Gehen Sie bei der Reinigung des Computers wie folgt vor:

- 1 Schalten Sie den Computer aus, und entnehmen Sie den Akku.
- 2 Ziehen Sie das Netzteil ab.
- 3 Verwenden Sie ein weiches befeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel oder Sprays.

Wenn Folgendes eingetreten ist:

- Der Computer ist heruntergefallen oder das Gehäuse wurde beschädigt.
- Der Computer funktioniert nicht ordnungsgemäß.

Lesen Sie bitte **"Oft gestellte Fragen" auf Seite 25**.

Achtung

Änderungen und Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt werden, können das Recht zum Benutzen des Computers, das von der Federal Communications Commission vergeben wird, nichtig machen.

Betriebsbedingungen

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Das Benutzen des Geräts ist von folgenden Voraussetzungen abhängig: (1) Dieses Gerät erzeugt keine schädlichen Störungen, und (2) das Gerät ist in der Lage, empfangene Störungen aufzunehmen, einschließlich solcher Störungen, die eine ungewünschte Operation verursachen.

Benutzern wird empfohlen, die RF-Sicherheitsanweisungen für drahtlose Geräte zu befolgen, die sich im Benutzerhandbuch für das jeweilige optionale Gerät mit RF-Option befinden.

Bei einer falschen Installation oder unbefugter Benutzung kann es zu Störungen von Funkkommunikationen kommen. Durch Manipulation der internen Antenne werden das FCC-Zertifikat und Ihre Garantie ungültig.

Um Funkstörungen des lizenzierten Services zu vermeiden, ist dieses Gerät zum Betrieb im Haus gedacht. Installation außer Haus ist lizenzpflichtig.

Weitere Auskunft über unsere Produkte, Dienstleitungen und Support-Informationen erhalten Sie bei einem Besuch unserer Webseite:

<http://global.acer.com>.

Hinweise zur Entsorgung	iii
Das Wichtigste zuerst	iii
Ihre Anweisungen	iii
Grundlegende Pflege und Hinweise für die Arbeit mit Ihrem Computer	iv
Ein- und Ausschalten Ihres Computers	iv
Pflege Ihres Computers	v
Pflege des Netzteils	v
Pflege des Akkus	vi
Reinigung und Wartung	vi
Eine Extensa-Tour	1
Vorderseite	1
Frontansicht im geschlossenen Zustand	2
Linksansicht	3
Rechtsansicht	4
Rückansicht	4
Untenansicht	5
Technische Daten	6
Statusanzeigen	9
Einfach-Starttasten	10
Touchpad	11
Touchpad-Grundlagen	11
Verwenden der Tastatur	13
Feststelltasten und integriertes numerisches Tastenfeld	13
Windows-Tasten	14
Hotkeys	15
Besondere Tasten	17
Ausfahren des Trägers des optischen Laufwerks (CD oder DVD)	18
Anschluss für Diebstahlsicherung	18
Audio	19
Regeln der Lautstärke	19
Verwenden der Systemprogramme	20
Acer eManager	20
Acer GridVista (Kompatibel mit Dual-Anzeige)	21
Launch Manager	23
Norton AntiVirus	24
Oft gestellte Fragen	25
Inanspruchnahme von Dienstleistungen	29
Internationale Garantie für Reisende (International Travelers Warranty; ITW)	29
Vor einem Anruf	29

Inhalt

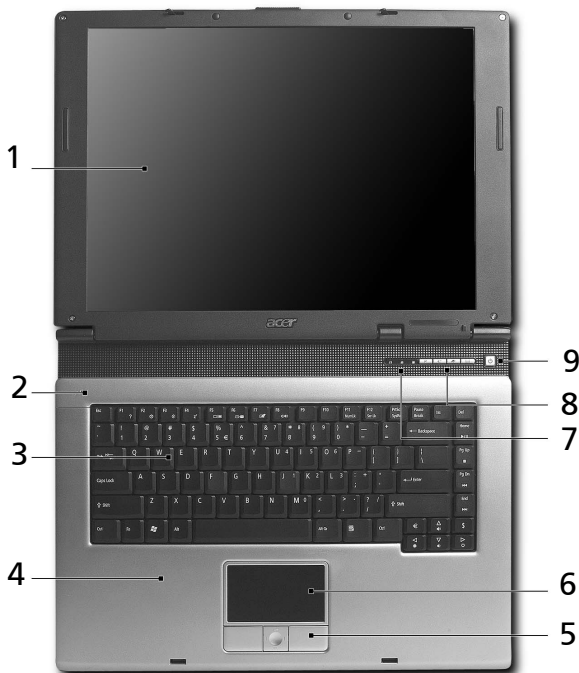
Acer Arcade (für ausgewählte Modelle)	30
Arcade-Tastenkürzel	31
InstantOn Arcade-Modus	31
Suchen und Wiedergeben von Inhalt	32
Erweiterte Einstellung	32
Arcade-Steuerelemente	33
Navigationssteuerung	33
Steuerelemente des Players	34
Virtuelle Tastatur	34
Hintergrund-Modus	34
Cinema	35
Einstellungen	36
Album	37
Bilder bearbeiten	37
Diashow-Einstellungen	37
Video	38
Wiedergeben einer Videodatei	38
Aufnahme von Video (nur TV-Modelle)	38
Momentaufnahme	39
Video bearbeiten	39
Musik	39
DVDs erstellen	40
CD/DVDs herstellen	40
Reisen mit Ihrem Notebook-PC	41
Entfernen vom Arbeitsplatz	41
Umhertragen	41
Vorbereiten des Computers	41
Mitnehmen zu Besprechungen	42
Mitnehmen des Computers nach Hause	42
Vorbereiten des Computers	42
Mitzunehmendes Zubehör	43
Besondere Hinweise	43
Einrichten eines Büros zu Hause	43
Reisen mit dem Computer	44
Vorbereiten des Computers	44
Mitzunehmendes Zubehör	44
Besondere Hinweise	44
Auslandsreisen mit dem Computer	44
Vorbereiten des Computers	44
Mitzunehmendes Zubehör	45
Besondere Hinweise	45
Sichern des Computers	46
Anschluss für Diebstahlsicherung	46
Festlegen eines Kennworts	46
Eingeben von Kennwörtern	47
Einrichten von Kennwörtern	47

Erweitern mit Optionen	48
Anschließbare Optionen	48
Fax-/Datenmodem	48
Eingebaute Netzwerkfunktion	49
Fast Infrared (FIR)	49
USB-Anschluss (Universal Serial Bus)	50
IEEE 1394-Anschluss	50
PC-Karten-Einsteckplatz	51
ExpressCard	53
Einbauen von Arbeitsspeicher	54
BIOS-Dienstprogramm	55
Bootsequenz	55
Aktivierung von Disk-zu-Disk-Wiederherstellung (disk-to-disk recovery)	55
Kennwort	55
Verwenden von Software	56
Abspielen von DVD-Filmen	56
Energieverwaltung	57
Acer eRecovery	58
Anfertigung von Sicherungskopie	58
Wiederherstellung mit Sicherungskopie	59
Erstellung von Bild-CD mit Einstellungen ab Werk	59
Neuinstallation von gebündelter Software ohne CD	60
Änderung von Kennwort	60
Problemlösung	61
Tipps zur Problembehebung	61
Fehlermeldungen	61
Bestimmungen und Sicherheitshinweise	63
Übereinstimmungen mit ENERGY STAR-Richtlinien	63
FCC-Hinweis	63
Modem-Bestimmungen	64
Wichtige Sicherheitsanweisungen	65
Lasersicherheit	66
LCD-Pixel-Hinweis	67
Hinweis zu Macrovision-Urheberrechtsschutz	67
Vorschriftsinformation für Funkgerät	67
Allgemein	68
Europäische Union (EU)	68
FCC RF-Sicherheitsvoraussetzungen	69
Kanada — Niedrigstrom-Funkkommunikationsgeräte, für die keine Lizenz erforderlich sind (RSS-210)	70
Federal Communications Commission	
Declaration of Conformity	71
Declaration of Conformity for CE Marking	72
Index	73

Eine Extensa-Tour

Nachdem Sie Ihren Computer wie im Poster **Für den Anfang...** gezeigt aufgestellt haben, sehen Sie nun eine Übersicht über Ihren neuen Extensa-Computer.

Vorderseite



#	Komponente	Beschreibung
1	Display	Auch Flüssigkristallanzeige (Liquid-Crystal Display; LCD) genannt; dient als Anzeigegerät.
2	Mikrofon	Internes Mikrofon für Audioaufzeichnung.
3	Tastatur	Über die geben Sie Daten in den Computer ein.
4	Handflächenunterlage	Komfortable Unterstützungsfläche für Ihre Hände, wenn Sie den Computer verwenden.
5	Klicktasten (linke, mittlere und rechte)	Die linke und rechte Taste funktioniert wie die linke und rechte Maustaste. Die mittlere Taste dient als 4-Richtungs-Scroll-Taste.

#	Komponente	Beschreibung
6	Touchpad	Berührungsempfindliches Zeigegerät, die wie eine Computermaus funktioniert.
7	Statusanzeige	Leuchtdiode (Light-Emitting Diodes; LEDs), die durch Leuchten und Erlischen den Status der Computerfunktionen und der Komponenten anzeigen.
8	Einfach-Starttasten	Starten die häufig verwendeten Programme. Siehe "Einfach-Starttasten" auf Seite 10 für Details.
9	Ein/Aus-Taste	Schaltet den Computer ein und aus.

Frontansicht im geschlossenen Zustand



#	Symbol	Element	Beschreibung
1		Lautsprecher	Die linke und rechte Lautsprecher liefern Stere-Audioausgaben.
2		Stromanzeige	Leuchtet, wenn der Computer eingeschaltet ist.
3		Batterieanzeige	Leuchtet, wenn die Batterie aufgeladen wird.
4		Bluetooth-Kommunikations Taste/Anzeige (für ausgewählte Modelle)	Drücken Sie auf die Taste, um die Bluetooth-Funktion zu aktivieren / deaktivieren. Leuchtet, um den Status der Bluetooth-Kommunikationen anzuzeigen (optional).
5		Wireless-Kommunikations Taste/Anzeige	Drücken Sie auf die Taste, um die Wireless-LAN-Funktion zu aktivieren / deaktivieren. Leuchtet, um den Status der WLAN-Kommunikationen anzuzeigen (optional).
6		Eingabe-Buchse	Nimmt Eingaben von Audioeingabegeräten (z.B. Audio-CD-Player, Stereo-Walkman) auf.

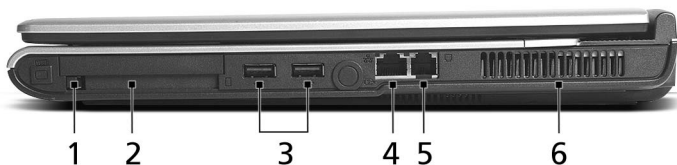
#	Symbol	Element	Beschreibung
7		Mikrofonbuchse	Nimmt Eingaben von externen Mikrofonen auf.
8		Kopfhörer-/ Lautsprecher-/ Ausgabe-Buchse	Nimmt Audioausgabegeräte (z.B. Lautsprecher, Kopfhörer) auf.
9		USB 2.0-Anschluss	Nimmt Universal Serial Bus (USB) 2.0-Geräte (z.B. USB-Maus, USB-Kamera) auf.
10		Verschluss	Verschließt und öffnet die Klappe.

Linksansicht



#	Element	Beschreibung
1	Optisches Laufwerk	Internes optische Laufwerk; unterstützt CDs oder DVDs je nach dem Typ des optischen Laufwerks.
2	LED-Anzeige	Leuchtet auf, wenn optisches Laufwerk aktiv ist.
3	Optisches Laufwerk Auswurf-Taste	Erlaubt Ihnen das Discfach des optischen Laufwerks auszuwerfen.
4	Notauswurfloch	Gibt den Träger des optischen Laufwerks aus, wenn der Computer ausgeschaltet wird.

Rechtsansicht



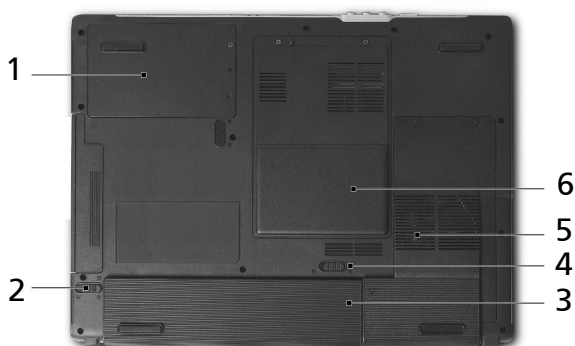
#	Symbol	Element	Beschreibung
1		Auswurf-taste für PC-Karten-Steckplatz	Gibt die PC-Karte aus dem Steckplatz heraus.
2		PC-Kartensteckplatz	Eignet sich für eine Typ II PC-Karte.
3		USB 2.0-Anschlüsse (2)	Nimmt Universal Serial Bus (USB) 2.0-Geräte (z.B. USB-Maus, USB-Kamera) auf.
4		Ethernet (RJ-45)-Anschluss	Erlaubt Ihnen eine Verbindung mit einem Ethernet 10/100-Netzwerk vorzunehmen.
5		Modem (RJ-11)-Anschluss	Nimmt eine Telefonleitung auf.
6		Belüftungsöffnungen	Lässt den Computer kühl bleiben.

Rückansicht



#	Symbol	Element	Beschreibung
1		DC-Eingabe-Buchse	Nimmt einen Wechsel-Gleichstromadapter auf.
2		Anschluss für externe Anzeige (VGA)	Nimmt ein Anzeigegerät (z.B. externen Monitor, LCD-Projektor) auf.
3		Sicherheitsschloss	Steckplatz für Kensington-Schloss.

Untenansicht



#	Element	Beschreibung
1	Festplattenfach	Enthält die Festplatte des Computers (durch Schrauben gesichert).
2	Batterie-Entriegelungsschalter	Entriegelt das Batteriefach, damit Sie das Batteriepack entfernen können.
3	Batteriefach	Hier befindet sich das Batteriepack des Computers.
4	Batterie-Verschluss	Haltet das Batteriepack am Platz.
5	Lüfter	Hilft den Computer kühl zu halten. Hinweis: Verdecken oder blockieren Sie die Öffnung des Lüfters nicht.
6	Arbeitsspeicherfach	Enthält den Hauptspeicher und die Mini-PCI-Karte des Computers.

Technische Daten

Betriebssystem	Microsoft® Windows® XP Home Edition (Service Pack 2) Microsoft® Windows® XP Professional (Service Pack 2)
Plattform	Prozessor: - Intel® Pentium® M-Prozessor 730/740/750/760/770/ 780 (2 MB L2 Cache, 1,60/1,73/1,86/2/2,13/2,26 GHz, 533 MHz FSB) - Intel® Pentium® M-Prozessor 725/725A (2 MB L2 Cache, 1,60 GHz, 400 MHz FSB) - Intel® Celeron® M-Prozessor 360/370/380 (1 MB L2 Cache, 1,40/1,50/1,60 GHz, 400 MHz FSB) Chipset: Intel® 915GM
Arbeitsspeicher	256/512 MB oder 1 GB DDR2 533 Speicher, erweiterbar auf 2 GB mit zwei soDIMM-Modulen
Anzeige	15,4" WXGA Acer CrystalBrite Farben-TFT LCD, 1280 x 800 Pixel Auflösung, mit Unterstützung für simultane Anzeige mehrerer Fenster bei dualer Anzeige mit Acer GridVista 15,4" WXGA Farben-TFT LCD, 1280 x 800 Pixel Auflösung, mit Unterstützung für simultane Anzeige mehrerer Fenster bei dualer Anzeige mit Acer GridVista 15" XGA-Farben-TFT LCD, mit Unterstützung für 1024 x 768 Pixel Auflösung 16,7 Millionen Farben
Grafik	Intel® 915GM integrierte 3D-Grafiken mit Intel® Graphics Media Accelerator 900 und bis zu 128 MB an gemeinsam benutzten Speicher Microsoft® DirectX® 9.0 und duale unabhängige Anzeige unterstützt Simultane LCD- und CRT-Anzeige mit LCD-Platten-Auflösung zu 70 Hz Auflösung bis zu 2048 x 1536 über non-interlaced CRT-Anzeige MPEG-2/DVD-Festplatten-Unterstützung
Audio	Audiosystem mit zwei eingebauten Lautsprechern Kompatibel mit Sound Blaster Pro™ und MS-Sound Eingebautes Mikrofon
Speicher	40/60/80/100 GB ATA/100-Festplattenlaufwerk
Optisches Medienlaufwerk	Auswahl von: - DVD-Dual-Double-Layer-Laufwerk - DVD/CD-RW Kombi-Laufwerk

Kommunikation	Modem: 56K ITU V.92 mit PTT-Zulassung; Bereit für Wake-on-Ring LAN: 10/100 Mbps Ethernet; bereit für Wake-on-LAN WLAN: Integrierter 802.11b/g Wi-Fi CERTIFIED™ Netzwerk-Lösung mit Unterstützung für Acer SignalUp™-Wireless-Technologie WPAN: Integriertes Bluetooth®
Größe und Gewicht	364 (B) x 279 (T) x 33,9/38,9 (H) mm (14,33 x 10,98 x 1,33/1,53 Zoll) 2,91 kg (6,4 lbs.) für 15" LCD-Modell 2,94 kg (6,5 lbs.) für 15,4" LCD-Modell
Strom	ACPI 1.0b CPU Energieverwaltungs-Standard: Unterstützt Standby- und Ruhe-Energiesparmodi 29,6 W oder 65 W Li-Ion Akku 2,5-Stunden Schnellaufladung, 3,5-Stunden Aufladung während Benutzung 65W AC-Netzteil
Besondere Tasten und Steuerelemente	88-/89-Tasten-Tastatur, umgekehrtes "T" Cursor-Layout, 2,5 mm (minimaler) Tastenabstand, Unterstützung für Fremdsprachen Touchpad mit 4-Wege-Bildlaufaste 12 Funktionstasten, Vier Cursor-Tasten, zwei Windows®-Tasten, Hotkey-Steuerung, eingebettetes Ziffernfeld Vier einfache Starttasten: Internet- E-Mail, Antrieb-Taste und eine frei definierbare Taste Zwei LED-Tasten auf der Vorderseite: WLAN, Bluetooth®
I/O-Schnittstellen	Drei USB 2.0-Anschlüsse PC-Karten-Einsteckplatz (ein Typ II) Anschluss für externe Anzeige (VGA) Kopfhörer-/Lautsprecher-/Ausgabe-Anschluss Mikrofonbuchse Eingabe-Buchse Ethernet (RJ-45)-Anschluss Modem (RJ-11)-Anschluss DC-Eingabe-Buchse für Netzteil

Software	Acer Arcade Acer eManager (ePowerManagement, eNetManagement, ePresentation, eRecovery, eSettings) Acer GridVista 2.0 Acer Launch Manager Norton AntiVirus™ Adobe® Reader® NTI CD-Maker™
Optionale Elemente	8-Zellen Li-Ion-Akku 65W AC-Netzteil 256/512 MB oder 1 GB DDR2 533 MHz soDIMM-Module Externes USB-Diskettenlaufwerk
Umgebung	Temperatur: • Betrieb: 5 °C bis 35 °C • Nichtbetrieb: -20 °C bis 65 °C Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend): • Betrieb: 20% bis 80% • Nichtbetrieb: 20% bis 80%
Systemkonform	Mobile PC 2001 ACPI 1.0b DMI 2.0
Garantie	Ein Jahr gültige internationale Reisegarantie (ITW)



Hinweis: Die oben angeführten Daten dienen lediglich als Anhaltspunkt. Die genaue Konfiguration Ihres PCs hängt von dem Modell ab, das Sie kaufen.

Statusanzeigen

Der Computer besitzt 3 einfach zu erkennende Statusanzeigen rechts oberhalb der Tastatur und 4 vorne auf dem Computer.



Die Statusanzeigen für Strom, Akku und Wireless-Kommunikation sind selbst dann zu sehen, wenn die LCD-Anzeige geschlossen ist.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	↓ (Caps Lock)	Leuchtet auf, wenn die ↓ -Funktion aktiviert ist.
	Num ↓ (Num Lock)	Leuchtet auf, wenn die Num ↓ -Funktion aktiviert ist.
	Medien-Aktivität	Leuchtet auf, wenn die Festplatte oder das optische Laufwerk aktiv ist.
	Bluetooth-Kommunikation	Leuchtet auf, um den Status der Bluetooth-Kommunikation anzuzeigen.
	WLAN	Leuchtet auf, um den Status der WLAN-Kommunikation anzuzeigen.
	Stromanzeige	Leuchtet auf, wenn der Computer eingeschaltet ist.
	Akkuanzeige	Leuchtet auf, wenn der Akku aufgeladen wird.



1. Aufladung: Die Leuchte erscheint gelb, wenn der Akku aufgeladen wird.

2 Voll aufgeladen: Die Leuchte erscheint grün, wenn Netzstrom verwendet wird.

Einfach-Starttasten

Rechts oben über der Tastatur befinden sich vier Tasten. Diese Tasten bezeichnen wir als Einfach-Starttasten. Es handelt sich dabei um: Mail-, Webbrowser-, Acer Empowering Key < *e* > und eine vom Benutzer programmierbare Taste.

Drücken < *e* > um Acer eManager zu starten. Siehe **"Acer eManager" auf Seite 20**. In der Werkseinstellung starten die Mail- und Webbrowser-Tasten jeweils das Standard-E-Mail-Programm und den Standard-Webbrowser. Im Acer Launch Manager können Sie die Webbrowser-, Mail- und programmierbaren Tasten einstellen. Siehe **"Launch Manager" auf Seite 23**.



Einfach-Starttasten	Standardapplikation
P	Vom Benutzer programmierbar
<i>e</i>	Acer eManager (Vom Benutzer programmierbar)
Webbrowser	Internet-Browserprogramm (Vom Benutzer programmierbar)
Mail	E-Mail-Programm (Vom Benutzer programmierbar)

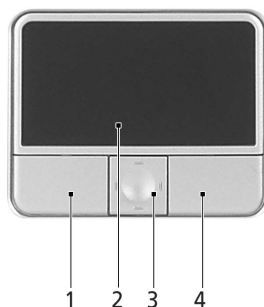
Touchpad

Das eingebaute Touchpad ist ein Zeigegerät, das Berührungen seiner Oberfläche wahrnimmt. Dies bedeutet, dass der Cursor jedes Mal reagiert, wenn Sie Ihren Finger über das Touchpad führen. Die zentrale Position in der Mitte der Handablage bietet optimalen Komfort und Unterstützung.



Touchpad-Grundlagen

Die folgenden Tips weisen Sie in die Benutzung des Touchpads ein:



- Streichen Sie mit Ihrem Finger über die Oberfläche des Touchpads **(2)**, um den Cursor zu bewegen.
- Drücken Sie die linken **(1)** und rechten **(4)** Tasten unterhalb des Touchpads, um Funktionen auszuwählen und auszuführen. Diese zwei Tasten entsprechen den linken und rechten Maustasten. Ein Antippen des Touchpads entspricht dem Klicken mit der linken Maustaste.

- Verwenden Sie die 4-Wege-Bildlauf (3)-Taste, um nach oben oder unten zu gehen oder eine Seite nach links oder rechts zu verschieben. Die Verwendung dieser Taste entspricht dem Klicken auf die rechte Bildlaufleiste in Windows-Anwendungen.

Funktion	Linke Taste (1)	Rechte Taste (4)	Berührsensibles Feld des Touchpads (2)	Mittlere Taste (3)
Ausführen	Schnell zweimal klicken.		Zweimal antippen (mit derselben Geschwindigkeit wie ein Doppelklick mit einer Maustaste).	
Auswählen	Einmal klicken.		Einmal antippen.	
Ziehen	Klicken und halten, und dann den Cursor mit dem Finger auf dem Touchpad ziehen.		Zweimal antippen (mit derselben Geschwindigkeit wie ein Doppelklick mit einer Maustaste), dann den Finger auf dem Touchpad nach dem zweiten Antippen ziehen.	
Kontextmenü aufrufen		Einmal klicken.		
Bildlauf				Klicken und Halten der Taste in die gewünschte Richtung (oben/ unten/ links/ rechts).



Hinweis: Benutzen Sie das Touchpad nur mit sauberen, trockenen Fingern. Das Touchpad ist berührungsempfindlich. Je leichter also die Berührung, desto besser ist die Reaktion. Hartes Antippen steigert die Reaktionsfähigkeit des Touchpads nicht.

Verwenden der Tastatur

Die Tastatur verfügt über Standardtasten und ein integriertes numerisches Tastenfeld, separate Cursortasten, Feststelltasten, Windows-Tasten und Sondertasten.

Feststelltasten und integriertes numerisches Tastenfeld

Die Tastatur verfügt über 3 Feststelltasten, die Sie aktivieren bzw. deaktivieren können.



Feststelltaste	Beschreibung
↓ (Caps Lock)	Wenn diese ↓ (Caps Lock) aktiviert ist, werden alle eingegebenen alphabetischen Zeichen in Großbuchstaben dargestellt.
Num ↓ (Num Lock) <Fn> + <F11>	Wenn Num ↓ (Num Lock) aktiviert ist, befindet sich das integrierte numerische Tastenfeld im numerischen Modus. Die Tasten sind wie auf einem Taschenrechner angeordnet (inklusive der arithmetischen Operatoren +, -, * und /). Verwenden Sie diesen Modus zur Eingabe großer Mengen numerischer Daten. Eine bessere Lösung besteht im Anschließen eines externen Tastenfelds.
Rol ↓ (Scroll Lock) <Fn> + <F12>	Wenn Rol ↓ (Scroll Lock) aktiviert ist, bewegt sich die Bildschirmanzeige eine Zeile nach oben oder unten, wenn Sie die jeweiligen Pfeiltasten drücken. Bei einigen Anwendungen hat Rol ↓ (Scroll Lock) keine Funktion.

Das integrierte numerische Tastenfeld arbeitet wie das numerische Tastenfeld eines Arbeitsplatzrechners. Es ist an den kleinen Zeichen in der oberen rechten Ecke der Tasten erkennbar. Um die Tastaturbeschriftung einfach zu halten, sind die Cursor-Steuersymbole nicht auf die Tasten gedruckt.

Gewünschte Funktion	Num  ist aktiviert	Num  ist deaktiviert
Zahlentasten des integrierten Tastenfelds	Geben Sie wie gewohnt Zahlen ein.	
Cursorsteuertasten des integrierten Tastenfelds	Halten Sie die   beim Betätigen der Cursorsteuertasten gedrückt.	Halten Sie die <Fn> beim Betätigen der Cursorsteuertasten gedrückt.
Tasten der normalen Tastatur	Halten Sie die <Fn> -Taste beim Eingeben von Buchstaben auf dem integrierten Tastenfeld gedrückt.	Geben Sie wie gewohnt Buchstaben ein.

Windows-Tasten

Die Tastatur besitzt zwei Tasten für spezielle Windows-Funktionen.

Taste	Beschreibung
Taste mit Windows-Logo 	Wenn Sie nur auf diese Taste allein drücken, hat dies den gleichen Effekt wie das Klicken auf die Start-Schaltfläche unter Windows; es wird das Start-Menü aufgerufen. Wenn die Taste gleichzeitig mit anderen Tasten benutzt wird, stehen ein Vielzahl von Funktionen zur Verfügung:  + : Aktiviert die nächste Schaltfläche in der Task-Leiste.  + <E>: Öffnet den Arbeitsplatz.  + <F1>: Öffnet Hilfe- und Supportcenter.  + <F>: Ruft das Dialogfenster Suchergebnisse auf.  + <R>: Ruft das Dialogfenster Ausführen auf.  + <M>: Verkleinert alle Fenster zum Symbol.  +  + <M>: Macht das Verkleinern aller Fenster rückgängig.
Anwendungstaste 	Diese Taste hat die gleiche Funktion wie das Klicken mit der rechten Maustaste; es öffnet ein Kontextmenü der Anwendung.

Hotkeys

Mit den Hotkeys oder Tastenkombinationen erhalten Sie Zugriff auf die meisten Einstellungen des Computers wie Bildschirmhelligkeit, Lautstärke und das BIOS-Dienstprogramm.

Zum Aktivieren von Hotkeys müssen Sie zuerst die **<Fn>** Taste drücken und halten und dann die andere Taste der Hotkey-Kombination drücken.



Hotkey	Symbol	Funktion	Beschreibung
<Fn> + <F1>	?	Hotkey-Hilfe	Zeigt Hilfe zu Hotkeys.
<Fn> + <F2>		Acer eSettings	Startet Acer eSettings in Acer eManager. Siehe "Acer eManager" auf Seite 20.
<Fn> + <F3>		Acer ePowerManagement	Startet Acer ePowerManagement in Acer eManager. Siehe "Acer eManager" auf Seite 20.
<Fn> + <F4>	Z^z	Schlaf	Schaltet den Computer in den Schlaf-Modus.
<Fn> + <F5>		Display-Schalter	Wechselt die Anzeigebildschirm, externem Monitor (falls angeschlossen) und gleichzeitig beiden Anzeigen.
<Fn> + <F6>		Bildschirm leer	Schaltet die Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms aus, um Energie zu sparen. Drücken Sie zum Einschalten eine beliebige Taste.

Hotkey	Symbol	Funktion	Beschreibung
<Fn> + <F7>		Touchpad-Schalter	Schaltet das interne Touchpad ein oder aus.
<Fn> + <F8>		Lautsprecherschalter	Schaltet die Lautsprecher ein und aus.
<Fn> + <↑>		Lauter	Erhöht die Lautstärke.
<Fn> + <↓>		Leiser	Verringert die Lautstärke.
<Fn> + <↔>		Heller	Erhöht die Bildschirmhelligkeit.
<Fn> + <⇐>		Dunkler	Verringert die Bildschirmhelligkeit.

Besondere Tasten

Das Euro-Symbol und das US-Dollar-Symbol befinden sich oben in der Mitte und/oder unten rechts auf Ihrer Tastatur.



Das Euro-Symbol

- 1 Öffnen Sie ein Textverarbeitungsprogramm.
- 2 Drücken Sie auf <€> unten rechts auf der Tastatur oder halten Sie <Alt Gr> gedrückt und drücken Sie auf das <5>-Zeichen oben in der Mitte der Tastatur.



Hinweis: Es gibt Zeichensätze und Software, die das Euro-Symbol nicht unterstützen. Weitere Informationen finden Sie unter www.microsoft.com/typography/faq/faq12.htm.

Das US-Dollar-Zeichen

- 1 Öffnen Sie ein Textverarbeitungsprogramm.
- 2 Drücken Sie auf <\$> unten rechts auf der Tastatur oder halten Sie <↑> gedrückt und drücken Sie auf das <4>-Zeichen oben in der Mitte der Tastatur.



Hinweis: Diese Funktion unterscheidet sich je nach Version des Betriebssystems.

Ausfahren des Trägers des optischen Laufwerks (CD oder DVD)

Drücken Sie bei eingeschaltetem Computer die Auswurf-taste, um den Träger des optischen Laufwerks auszufahren.



Wenn der Computer ausgeschaltet ist, können Sie den Laufwerksträger mit Hilfe des mechanischen Auswurflochs herausfahren.

Anschluss für Diebstahlsicherung

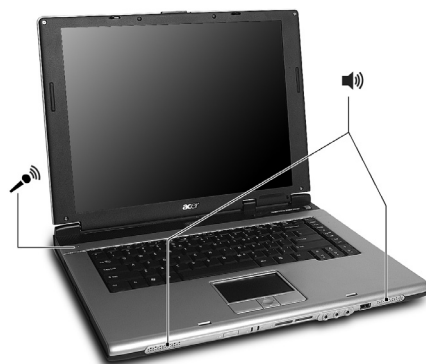
Eine Aussparung für ein Sicherheitsschloss auf dem Computergehäuse ermöglicht Ihnen den Anschluss eines Kensington-kompatiblen Sicherheitsschlusses für den Computer.



Binden Sie ein Diebstahlsicherungskabel an ein unbewegliches Objekt wie einen Tisch oder einen Griff einer abgeschlossenen Schublade. Stecken Sie das Schloss in den Anschluss für die Diebstahlsicherung, und schließen Sie dieses ab. Es gibt auch Modelle ohne Schlüssel.

Audio

Der Computer ist mit einem 16-Bit High-Fidelity AC'97 Stereo-Audiochip und Dual-Stereo-Lautsprechern ausgestattet.



Regeln der Lautstärke

Das Einstellen der Lautstärke ist so einfach wie das Drücken von Tasten. Weitere Informationen über das Regeln der Lautstärke finden Sie in **"Hotkeys"** auf Seite 15.

Verwenden der Systemprogramme



Hinweis: Die Systemprogramme funktionieren nur unter Microsoft Windows XP.

Acer eManager

Acer eManager ist ein innovatives Programm für häufig verwendete Funktionen. Sobald Sie die <e> drücken, erscheint die Benutzerschnittstelle des Acer eManagers mit 5 Registerkarten: Acer ePowerManagement, Acer eNetManagement, Acer ePresentation, Acer eRecovery und Acer eSettings.



Siehe **"Einfach-Starttasten"** auf Seite 10 für die Einstellung der <e>.



Acer ePowerManagement bietet einen zentralen Ort, von dem aus alle Energieschemata des PCs gesteuert und die Gebrauchsdauer des Akkus verlängert werden kann.



Acer eNetManagement hilft Anwendern, schnell und einfach eine Verbindung zu Netzwerken an unterschiedlichen Orten herzustellen.



Acer ePresentation vereinfacht Auflösungseinstellungen, wenn ein Projektor angeschlossen ist.



Acer eRecovery erstellt Sicherungskopien und stellt auf verlässliche Weise Systemkonfigurationen wieder her.



Acer eSettings erleichtert die Verwaltung von Systemeinstellungen und Sicherheit.

Weitere Informationen finden Sie, wenn Sie Acer eManager öffnen und auf die jeweilige Anwendung klicken und die Hilfefunktion auswählen.



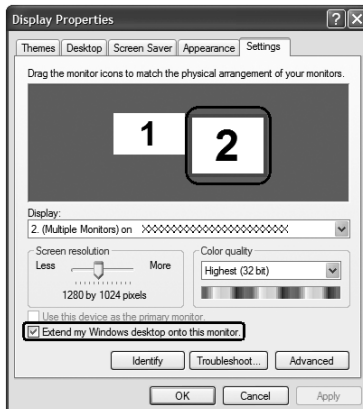
Hinweis: Falls Ihr Computer nicht mit einer Recovery-CD oder einer System-CD geliefert wird, verwenden Sie die Funktion "System backup to optical disk" von Acer eRecovery, um ein Backup-Image auf CD oder DVD zu brennen. Um die besten Ergebnisse zu erhalten, wenn Sie Ihr System mit einer CD oder Acer eRecovery wiederherstellen, trennen Sie alle Peripheriegeräte (mit Ausnahme des externen Acer ODD (optisches Laufwerk), falls Ihr Rechner dies besitzt), einschließlich Ihrem Acer ezDock ab.

Acer GridVista (Kompatibel mit Dual-Anzeige)



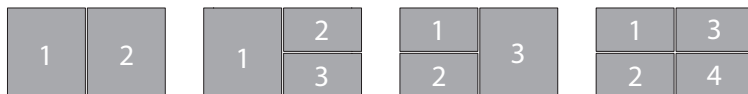
Hinweis: Dieses Feature steht nur für bestimmte Modelle zur Verfügung.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Feature Dual-Monitor Ihres Notebooks zu aktivieren. Stellen Sie erst sicher, dass der zweite Monitor angeschlossen ist. Wählen Sie dann **Start, Systemsteuerung, Anzeige** und klicken Sie auf **Einstellungen**. Wählen Sie das Symbol für den zweiten Monitor (**2**) im Anzeigefeld aus und klicken Sie dann auf die Option **Windows-Desktop auf diesen Monitor erweitern**. Klicken Sie schließlich auf **Anwenden**, um die neuen Einstellungen anzuwenden, und auf **OK**, um den Vorgang zu beenden.



Acer GridVista ist eine praktische Anwendung, die dem Anwender vier vordefinierte Anzeigeeinstellungen bietet, mit der mehrere Fenster auf einem Bildschirm angesehen werden können. Um auf diese Funktion zuzugreifen, gehen Sie nach **Start, Alle Programme** und klicken Sie auf **Acer GridVista**.

Sie können eine der vier unten gezeigten Anzeigeeinstellungen auswählen:

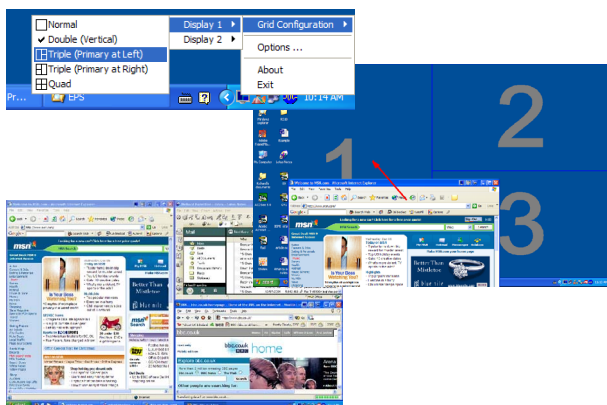


Doppel (Vertikal), Dreifach (Hauptfenster links), Dreifach (Hauptfenster rechts) oder Vierfach

Acer GridVista ist mit Dual-Anzeige kompatibel und ermöglicht Ihnen die Aufteilung in zwei unabhängige Anzeigen.

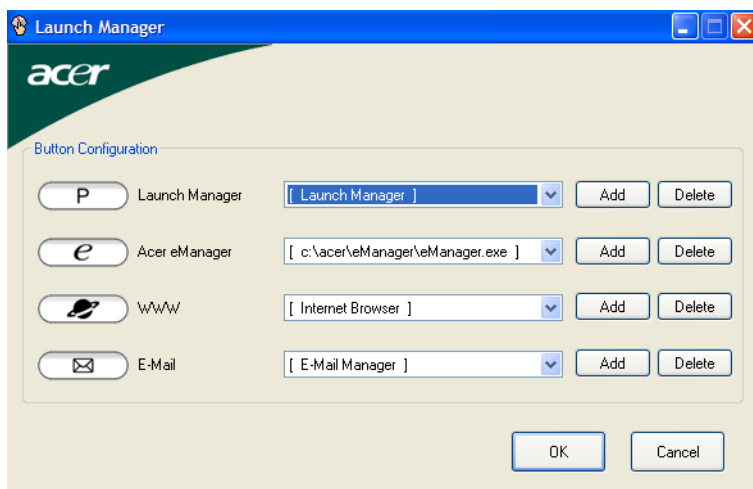
Acer GridVista ist äußerst einfach einzurichten:

- 1 Führen Sie Acer GridVista aus und wählen Sie die bevorzugte Bildschirmkonfiguration für jede Anzeige in der Taskleiste.
- 2 Ziehen Sie jedes der Fenster an die gewünschte Position im Gitter.
- 3 Erfreuen Sie sich an dem übersichtlichen Desktop.



Hinweis: Stellen Sie bitte sicher, dass die Auflösungseinstellungen Ihres zweiten Monitors auf die vom Hersteller empfohlenen Werte eingestellt sind.

Launch Manager



Mit Launch Manager können Sie die 4 Einfach-Starttasten belegen, die sich oberhalb der Tastatur befinden. Unter **"Einfach-Starttasten"** auf Seite 10, sehen Sie den Ort der Einfach-Starttasten.

Zum Starten des Programms Launch Managers klicken Sie auf **Start, Alle Programme** und dann auf **Launch Manager**.

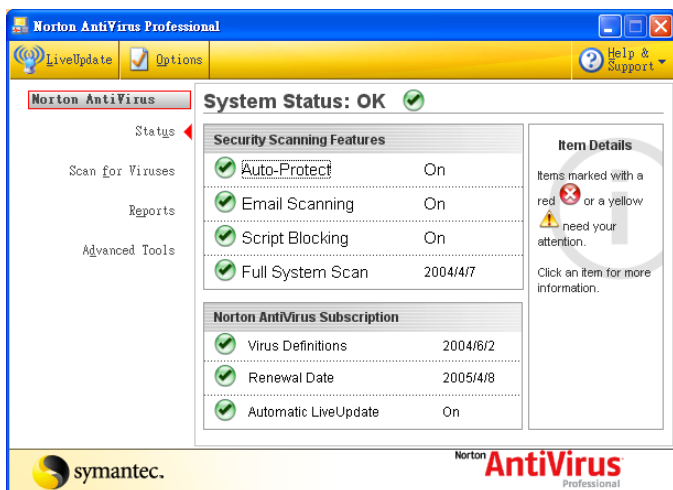
Norton AntiVirus

Norton AntiVirus ist eine Antivirensoftware, die nach infizierten Dateien sucht und diese repariert, wodurch die Daten auf Ihrem Computer sicher vor Viren geschützt bleiben.

Wie kann ich mit Hilfe von Norton AntiVirus Computerviren finden?

Ein kompletter System-Check scannt alle Dateien in Ihrem Computer. So führen Sie einen System-Check durch:

- 1 Starten Sie Norton AntiVirus.
Doppel klicken Sie auf das **Norton AntiVirus**-Symbol auf dem Desktop oder klicken Sie auf das **Start**-Menü auf der Windows-Taskleiste, gehen zu **Programme** und wählen **Norton AntiVirus**.
- 2 Klicken Sie im Hauptfenster von Norton AntiVirus auf den **Befehl Nach Viren suchen** (Scan for Viruses).



- 3 Klicken Sie im **Fenster Nach Viren suchen** auf **Meinen Computer durchsuchen** (Scan My Computer).
- 4 Klicken Sie unter **Aktionen** (Actions) auf **Suchen** (Scan).
- 5 Wenn Sie die Zusammenfassung angesehen haben, klicken Sie auf **Beendet** (Finished).

Sie können benutzerdefinierte Virensuche vorprogrammieren, so dass zu bestimmten Tagen und Zeiten regelmäßig eine automatische Suche durchgeführt wird. Wenn Sie während der Suche Ihren Computer benutzen, wird die Suche im Hintergrund ausgeführt, so dass Sie mit Ihrer Arbeit fortfahren können.

Weitere Informationen über Norton AntiVirus, finden Sie im Hilfe-Menü von Norton AntiVirus.

Oft gestellte Fragen

Im folgenden finden Sie eine Liste möglicher Situationen, die bei der Arbeit mit dem Computer auftreten können. Für jede dieser Situationen sind einfache Antworten und Lösungen angegeben.

Ich drücke die Ein/Aus-Taste, aber der Rechner startet oder bootet nicht.

Achten Sie auf die Stromversorgungsanzeige:

- Leuchtet sie nicht, wird der Computer nicht mit Strom versorgt. Prüfen Sie Folgendes:
 - Wenn Sie den Akku zur Stromversorgung verwenden, ist er möglicherweise entladen und kann den Computer nicht mit Energie versorgen. Schließen Sie das Netzteil an, und laden Sie den Akkusatz auf.
 - Das Netzteil muß fest in den Computer und die Steckdose eingesteckt sein.
- Wenn sie leuchtet, prüfen Sie folgendes:
 - Befindet sich eine nicht bootbare (Nicht-System) Diskette im externen USB-Diskettenlaufwerk? Entfernen Sie diese oder ersetzen Sie sie durch eine Systemdiskette, und drücken Sie **<Strg> + <Alt> + <Entf>**, um das System neu zu starten.

Der Bildschirm bleibt leer.

Die Energiesparfunktion des Computers hat automatisch den Bildschirm ausgeschaltet, um Strom zu sparen. Drücken Sie eine Taste, um den Bildschirm wieder einzuschalten.

Wenn der Bildschirm sich durch Drücken einer Taste nicht wieder einschaltet, kann dies drei Gründe haben:

- Die Einstellung für die Helligkeit ist zu niedrig. Drücken Sie auf **<Fn> + <↔>** (Erhöhen) um die Helligkeit zu erhöhen.
- Das Anzeigegerät ist möglicherweise auf einen externen Monitor eingestellt. Drücken Sie den Hotkey **<Fn> + <F5>** um die Anzeige zum Computerbildschirm zurückzuschalten.
- Wenn die Schlaf-Anzeige leuchtet, befindet sich der Computer im Schlaf-Modus. Drücken Sie für die Wiederaufnahme auf die Ein-/Aus-Taste und lassen Sie sie los.

Die Anzeige füllt nicht den gesamten Bildschirm aus.

Jede Rechneranzeige besitzt eine unterschiedliche native Auflösung, die von der Größe des Bildschirms abhängt. Wenn Sie die Auflösung niedriger als diese native Auflösung einstellen, wird der Bildschirm erweitert, um die gesamte Anzeige des Computers auszufüllen. Klicken Sie den Windows-Arbeitsplatz mit der rechten Maustaste an, und wählen Sie **Anzeigeeigenschaften**, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige einzublenden. Klicken Sie dann auf die Registerkarte **Einstellungen**, um die Auflösung auf den richtigen Wert zu setzen. Geringere Auflösungen als die angegebene werden nicht formatfüllend auf dem Bildschirm des Computers oder eines externen Monitors angezeigt.

Der Computer gibt keinen Sound aus.

Prüfen Sie Folgendes:

- Die Lautstärke wurde möglicherweise stummgeschaltet. Achten Sie in Windows auf das Symbol (Lautsprecher) für die Lautstärkeregelung in der Taskleiste. Wenn es durchgestrichen ist, klicken Sie es an, und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alles aus**.
- Die Einstellung für die Lautstärke ist evtl. zu niedrig. Sehen Sie das Symbol für die Lautstärkenregelung in der Taskleiste von Windows. Sie können die Lautstärke auch mit den Lautstärkenschaltflächen regeln. Details hierzu sind in **"Hotkeys" auf Seite 15** angegeben.
- Falls Kopfhörer oder externe Lautsprecher an die Ausgabe-Schnittstelle vorne auf dem Computer angeschlossen werden, werden die internen Lautsprecher automatisch ausgeschaltet.

Ich möchte den Träger des optischen Laufwerks ohne Einschalten des Computers ausfahren.

Es gibt eine mechanische Auswurf Taste am optischen Laufwerk. Führen Sie einfach die Spitze eines Kugelschreibers oder einer Büroklammer ein, und drücken Sie zum Ausfahren des Trägers.

Die Tastatur funktioniert nicht.

Versuchen Sie, eine externe Tastatur an den USB-Anschluss am Computer anzuschließen. Wenn diese funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an ein autorisiertes Servicecenter, da das interne Tastaturkabel möglicherweise locker ist.

Der Infrarot-Anschluss funktioniert nicht.

Prüfen Sie Folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass die Infrarot-Anschlüsse der zwei Geräte aufeinander gerichtet sind (innerhalb eines Winkels von ca. 15 Grad) und maximal 1 Meter entfernt sind.
- Stellen Sie sicher, dass nichts zwischen den zwei Infrarot-Anschlüssen steht. Die Anschlüsse dürfen nicht blockiert werden.
- Stellen Sie sicher, dass Sie das passende Programm an beiden Geräten (für Dateiübertragungen) verwenden bzw. die richtigen Treiber (für das Drucken über einen Infrarot-Drucker) installiert haben.
- Drücken Sie während des POSTs die <F2>-Taste, um das BIOS-Dienstprogramm aufzurufen und sicherzustellen, dass der Infrarot-Anschluss aktiviert ist.
- Stellen Sie sicher, dass die beiden Geräte IrDA-kompatibel sind.

Der Drucker funktioniert nicht.

Prüfen Sie Folgendes:

- Prüfen Sie, ob der Drucker an eine Netzsteckdose angeschlossen und eingeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Druckerkabel ordnungsgemäß an den Parallel- oder USB-Anschluss des Computers und den entsprechenden Anschluss des Druckers angeschlossen ist.

Ich möchte meinen Standort angeben, um das interne Modem zu verwenden.

Für einen problemlosen Betrieb der Kommunikationssoftware (z.B. HyperTerminal) müssen Sie Ihren Standort angeben:

- 1 Klicken Sie auf **Start** und wählen Sie **Einstellungen, Systemsteuerung**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Telefon- und Modemoptionen**.
- 3 Klicken Sie auf **Wählregeln** und geben Sie Ihren Standort an.

Beachten Sie dabei das Handbuch von Windows.



.....

Hinweis: Beim ersten Booten Ihres Notebooks können Sie das Setup der Internetverbindung überspringen, da es für die Installation des Betriebssystems nicht erforderlich ist. Nachdem Sie das Betriebssystem eingerichtet haben, können Sie mit dem Setup der Internetverbindung fortfahren.

Ich möchte meinen Rechner ohne die Recovery-CDs auf die ursprünglichen Einstellungen zurücksetzen.



Hinweis: Falls es sich bei Ihrem System um die multilinguale Version handelt, ist das Betriebssystem und die Sprache, die Sie auswählen, wenn Sie das System zum ersten Mal starten, die einzige Option bei zukünftigen Wiederherstellungsaktionen.

Dieser Wiederherstellungsvorgang hilft Ihnen das Laufwerk C: wieder herzustellen. Laufwerk mit dem ursprünglichen Softwareinhalt, der beim Kauf Ihres Notebooks installiert war. Gehen Sie folgendermaßen vor, um Ihr Laufwerk C: wiederherzustellen. (Ihr Laufwerk C: wird hierbei neu formatiert und alle Daten werden gelöscht.) Es ist wichtig, dass Sie alle Datendateien sichern, bevor Sie diese Option benutzen.

Bevor Sie die Wiederherstellungsoperation durchführen, überprüfen Sie bitte die BIOS-Einstellungen.

- 1 Sehen Sie nach, ob die Funktion **Acer disk-to-disk recovery** aktiviert ist oder nicht.
- 2 Stellen Sie sicher, dass die Einstellung **D2D Recovery** unter **Main** auf **Enabled** eingestellt ist.
- 3 Beenden Sie das BIOS-Dienstprogramm und speichern Sie die Änderungen. Das System wird neu gebootet.



Hinweis: Drücken Sie während des POSTs zum Aktivieren des BIOS-Programms auf **<F2>**.

So starten Sie den Wiederherstellungsvorgang:

- 1 Starten Sie das System neu.
- 2 Während das Acer-Logo gezeigt wird, drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um zum Wiederherstellungsvorgang zu gelangen.
- 3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Wiederherstellen des Systems durchzuführen.



Wichtig! Dieses Feature belegt 2 bis 3 GB in einer verborgenen Partition auf Ihrer Festplatte.

Inanspruchnahme von Dienstleistungen

Internationale Garantie für Reisende (International Travelers Warranty; ITW)

Ihr Computer ist durch eine Internationale Garantie für Reisende (ITW) geschützt, die Ihnen Sicherheit auf Reisen gibt. Unser weltweites Netzwerk mit Servicecentren steht Ihnen zur Unterstützung zur Verfügung.

Mit Ihrem Computer erhalten Sie einen ITW-Paß (Internationale Garantie für Reisende). Dieser Paß enthält alle Angaben, die Sie über das ITW-Programm benötigen. Die handliche Broschüre enthält eine Liste der Ihnen zur Verfügung stehenden autorisierten Servicecenter. Lesen Sie den Paß gründlich durch.

Haben Sie Ihren ITW-Paß immer zur Hand; insbesondere auf Reisen, damit Sie die Vorteile unserer Servicecentren nutzen können. Stecken Sie Ihren Kaufnachweis in die vordere, innere Umschlagklappe vom ITW-Paß.

Wenn sich in dem Land, das Sie besuchen, kein von Acer autorisierter ITW-Servicestandort befindet, können Sie sich auch an unsere weltweiten Büros wenden. Weitere Informationen finden Sie unter <http://global.acer.com>.

Vor einem Anruf

Halten Sie die folgenden Angaben bereit, wenn Sie den Online-Service von Acer kontaktieren, und halten Sie sich bitte bei Ihrem Computer auf, wenn Sie anrufen. Mit Ihrer Unterstützung können wir die Zeit eines Anrufs reduzieren und so Ihre Probleme effektiv lösen. Wenn Sie Fehlermeldungen oder Warntöne von Ihrem Computer erhalten, schreiben Sie diese wie auf dem Bildschirm angezeigt nieder, oder merken Sie sich die Anzahl und Folge im Fall von Warntönen.

Sie müssen die folgenden Angaben übermitteln:

Name: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

Computer und Modelltyp: _____

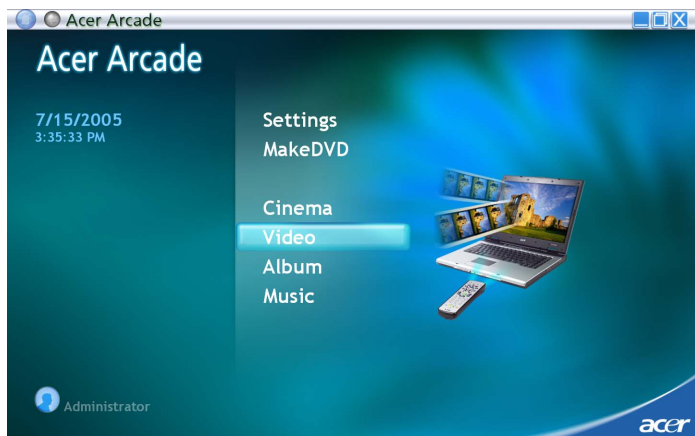
Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Acer Arcade (für ausgewählte Modelle)

Extensa Arcade ist ein integrierter Player für Musik, Fotos, DVD-Filme und Videos. Er kann mit Hilfe des Zeigegeräts oder der Fernbedienung gesteuert werden.

Klicken Sie zum Ansehen oder Anhören eine Inhalts-Schaltfläche (z.B. Musik, Video usw.) auf der Arcade-Startseite an, bzw. wählen Sie sie aus.



- **Cinema** - sehen Sie DVDs oder VCDs
- **Video** - sehen und/oder bearbeiten Sie Videoclips
- **Album** - sehen Sie Fotos, die auf Ihrer Festplatte oder einem entfernbaren Medium gespeichert sind
- **Musik** - hören Sie Musikdateien in unterschiedlichen Formaten
- **Einstellungen** - stellen Sie Acer Arcade ganz nach Ihren Vorlieben ein
- **DVD erstellen** - brennen Sie eine Kombination aus Medien auf eine CD/DVD



.....

Hinweis: Während Sie Videos, DVDs oder Diaschauen ansehen, stehen Ihr Bildschirmschoner und die Funktionen zum Energiesparen nicht zur Verfügung.

Arcade-Tastenkürzel

Wenn Sie in einem Windows-Umfeld arbeiten, können Sie mit den unten aufgelisteten Tastenkombinationen die Features und Einstellungen von Acer Arcade kontrollieren und feineinstellen.

Hotkey	Funktion
<Fn> + <F5>	Anzeigewechsel
<Fn> + <F6>	Leerer Bildschirm
<Fn> + <F8>	Lautsprecher-Wechsel
<Fn> + <F9>	Sperren/Entsperren Sie die Medientasten auf der Vorderseite (nur für ausgewählte Modelle)
<Fn> + <↑>	Volume up Erhöht die Lautsprecherlautstärke
<Fn> + <↓>	Volume down Verringert die Lautsprecherlautstärke
<Fn> + <↔>	Brightness up Erhöht die Helligkeit des Bildschirms
<Fn> + <↔>	Brightness down Verringert die Helligkeit des

InstantOn Arcade-Modus

Bei einigen Extensa-Modellen ist es möglich, Acer Arcade zu verwenden, um fernzusehen, Musik anzuhören und Fotos anzusehen, ohne dass Sie Ihren PC hochfahren müssen.

Drücken Sie hierfür auf die **Arcade**-Taste auf der Vorderseite Ihres Notebooks. Dies startet den InstantOn Arcade-Modus.

Sie können entweder die Mediensteuerungen verwenden, die sich vorne auf Ihrem Notebook befinden, oder die Fernbedienung, um durch die Menüs zu gehen und Acer Arcade zu verwalten.

Der InstantOn Arcade-Modus besitzt nicht alle Standard-Funktionen von Arcade. Im InstantOn-Modus stehen die folgenden Funktionen nicht zur Verfügung:

- TV-Aufnahme
- Bluetooth-Geräte

Suchen und Wiedergeben von Inhalt

Klicken Sie auf eine Schaltfläche auf der Startseite von Acer Arcade, um die Startseite des entsprechenden Features zu öffnen. Die Inhaltsseiten besitzen Schaltflächen auf der linken Seite und einen Bereich zum Durchsuchen des Inhalts auf der rechten Seite. Falls eine Schaltfläche mehrere Auswahlmöglichkeiten zeigt, z.B. Anordnungs-Reihenfolge, wird die aktuelle Einstellung in Form eines bunten hellen Balls auf der Schaltfläche angezeigt. Wenn Sie Inhalt auswählen wollen, klicken Sie auf ein Element im Inhaltsbereich. Wenn es mehr als ein CD- oder DVD-Laufwerk gibt, werden alle Laufwerke angezeigt. Bilder und Videos werden als Dateien (mit Miniaturen) in Ordnern organisiert gezeigt.

Wenn Sie einen Ordner durchsuchen wollen, klicken Sie ihn an, um ihn zu öffnen. Wenn Sie zum Ordner darüber zurückgehen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Eine Stufe herauf**. Wenn nicht der gesamte Inhalt auf eine Seite passt, können Sie die Schaltflächen unten rechts benutzen, um durch die Seiten zu gehen.



Hinweis: Weitere detaillierte Informationen über die Funktionen von Acer Arcade finden Sie im Arcade Help-Menü. Sie gelangen von der Arcade-Startseite aus zu diesem Menü, indem Sie **Hilfe** wählen.

Erweiterte Einstellung

Es gibt Einstellungen in Acer Arcade, die es Ihnen ermöglichen, die Arbeitsweise Ihres Computers so einzustellen, dass er optimal auf die Arbeit und Ihre persönlichen Vorlieben abgestimmt ist. Sie gelangen zur Einstellungen-Seite, wenn Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen** auf der Startseite klicken.

Klicken Sie auf **Acer Arcade Help**, um eine umfassende Hilfe für jeden Modus in Arcade zu erhalten.

Unter **Anzeigeeinstellungen**:

Benutzen Sie die Option **Screen Ratio** (Bildschirmverhältnis), um zwischen Standard- (4:3) oder Breitbild- (16:9) Anzeige auszuwählen, wenn Sie sich Spielfilme ansehen.

Die Option **4:3 movie display type** (4:3 Videoanzeigetyp) erlaubt Ihnen, zwischen den Modi **CinemaVision™** oder **Letterbox** auszuwählen.

- Acer CinemaVision™ ist eine nicht-lineare Technologie zum Strecken von Videos, die nur minimale Verzerrungen in der Mitte des Bildes ergibt.
- Die Option **Letterbox** zeigt einen Breitbildfilm in seinem ursprünglichen Seitenverhältnis und fügt schwarze Balken unten und oben im Bildschirm hinzu.

Color profile (Farbprofil) erlaubt Ihnen, zwischen **Original** und Acer **ClearVision™** auszuwählen.

- Acer ClearVision™ ist eine Technologie zur Videoverbesserung, die Videoinhalt erkennt und auf dynamische Weise die Stufen für Helligkeit/Kontrast/Sättigung einstellt, so dass Sie die Farbeinstellungen nicht verändern müssen, wenn der Film, den Sie ansehen, Szenen enthält, die zu dunkel oder zu hell sind.

Unter **Audio Settings** (Audioeinstellungen):

Verwenden Sie **Speaker Environment** (Lautsprecherumfeld), um zwischen **Kopfhörern**, **SPDIF**, **2** oder mehreren Lautsprechern, abhängig von Ihrer Audioausrüstung, auszuwählen.

Der **Output mode** (Ausgabemodus) sollte auf **Stereo** eingestellt sein, wenn Sie Ton aus Lautsprechern, **Dolby Surround** bzw. **Virtual Surround Sound**, falls Sie Kopfhörer verwenden, anhören.



.....

Hinweis: Falls Ihre Lautsprecher nicht in der Lage sind, Niederfrequenzsignale auszugeben, sollten Sie **Virtual Surround Sound** nicht auswählen, damit Ihre Lautsprecher nicht beschädigt werden.

Klicken Sie auf **Run Setup Wizard** (Setup-Assistent ausführen), um Ihre ursprünglichen Start-Einstellungen zu ändern.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Acer Arcade Info**, um eine Seite mit Informationen über die Version und das Copyright zu öffnen.

Klicken Sie auf **Restore default settings** (Standardeinstellungen wiederherstellen), um die Einstellungen von Acer Arcade auf die Standardwerte zurückzusetzen.

Arcade-Steuerelemente

Beim Ansehen von Videoclips, Filmen oder Diashows als visuellen Inhalt im Vollbildschirm erscheinen zwei Steuerpaletten, wenn Sie den Zeiger bewegen. Nach ein paar Sekunden werden sie automatisch wieder ausgeblendet. Die **Palette Navigationssteuerung** erscheint oben und die Palette **Steuerelemente des Players** erscheint unten auf dem Bildschirm.

Navigationssteuerung

Wenn Sie zur Startseite von Acer Arcade zurückkehren wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Home** in der oberen linken Ecke des Fensters. Wenn Sie beim Suchen von Inhalt eine Stufe hinaufgehen wollen, klicken Sie auf **Eine Stufe herauf**. Wenn Sie zu einem vorherigen Bildschirm zurückgehen möchten, klicken Sie auf **den roten Pfeil**. Die Schaltflächen oben rechts (Minimieren, Maximieren und Schließen) haben die im PCs üblichen Funktionen.

Wenn Sie Acer Arcade beenden wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen** in der oberen rechten Ecke des Fensters.

Steuerelemente des Players

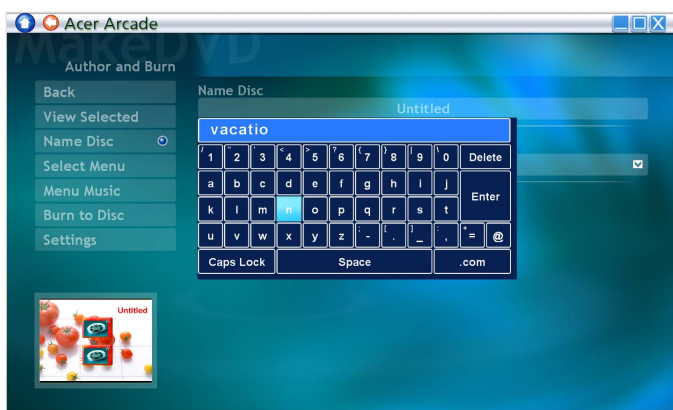
Unten im Fenster befinden sich die Steuerelemente des Players, die für Video, Diashows, Filme und Musik benutzt werden. Die Gruppe auf der linken Seite bietet standardmäßige Steuerelemente für die Wiedergabe (Wiedergabe, Pause, Stopp usw.). Die Gruppe auf der rechten Seite dient der Lautstärkenregelung (Ton aus und lauter/leiser).



Hinweis: Bei der Wiedergabe von DVDs und beim Fernsehen stehen zusätzliche Steuerelemente rechts neben der Lautstärkenregelung bereit. Diese Steuerelemente werden im Abschnitt Cinema und TV dieser Anleitung im einzelnen erläutert.

Virtuelle Tastatur

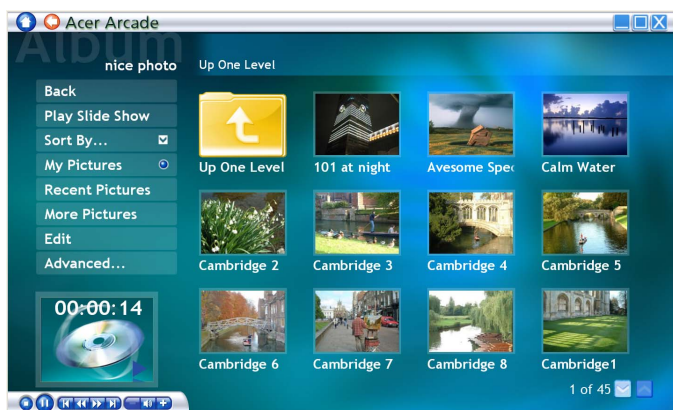
Immer wenn Sie Suchinformationen eingeben oder eine Datei, eine DVD oder einen Ordner benennen müssen, können Sie die virtuelle Tastatur auf dem Bildschirm verwenden. Sie können die benötigten Informationen schnell mit der Maus, den Cursortasten oder der Tastatur eingeben.



Hintergrund-Modus

Mit Acer Arcade können Sie mit dem Anhören von Musik oder dem Ansehen von Live-TV fortfahren, während Sie andere Funktionen ausführen. Video und Musik werden weiterhin in einem kleinen Fenster wiedergegeben, das sich unten links auf dem Bildschirm befindet.

Sie können auf die Stopp-Taste auf der Fernbedienung drücken oder auf das Stopp-Symbol auf dem Bildschirm klicken, um die Wiedergabe jederzeit anzuhalten.



Cinema

Falls Ihr Computer über ein DVD-Laufwerk verfügt, können Sie Filme von DVDs und Video-CDs (VCDs) mit der Funktion Cinema von Acer Arcade abspielen. Dieser Player besitzt die für einen typischen DVD-Player üblichen Funktionen und Steuerelemente.

Wenn Sie eine Disc in Ihr DVD-Laufwerk eingeben, wird automatisch mit der Wiedergabe des Films begonnen. Für die Steuerung des Films erscheint das Player-Steuerefeld unten im Fenster, wenn Sie den Zeiger bewegen.

Falls mehr als ein optisches Laufwerk eine abspielbare Disc enthält, klicken Sie auf die Schaltfläche **Cinema** auf der Startseite, um die Inhaltsseite von Cinema zu öffnen. Wählen Sie dann die Disc in der Liste auf der rechten Seite, die Sie ansehen wollen.

Wenn Sie DVDs ansehen, gibt es auf der Popup-Palette die folgenden zusätzlichen Steuerelemente:

- Hauptmenü
- Untertitel
- Sprache und
- Momentaufnahme
- Winkel

Die aktuell wiedergegebene Disc wird im Bereich oberhalb der Liste mit Laufwerken gezeigt. Diese Seite wird auch angezeigt, wenn Sie während eines Films auf die Schaltfläche **Stopp** klicken. Die Schaltflächen auf der linken Seite ermöglichen Ihnen das Fortsetzen der Wiedergabe des Films an dem Punkt, an dem er angehalten wurde, das Neustarten des Films vom Anfang an, das Springen zum DVD-Menü, das Auswerfen der Disc und das Gehen zur Seite mit den **DVD-Einstellungen**.

Einstellungen

Um auf die Einstellungen für Cinema zuzugreifen, klicken Sie erst auf die Schaltfläche **Settings** (Einstellungen) im Hauptmenü und klicken Sie dann auf Cinema. Dies erlaubt Ihnen, die Einstellungen für **Video** und **Language** (Sprache) zu ändern.

Die **Settings** (Einstellungen) steuern die Audio- und Untertitelausgabe von DVDs.

Subtitles (Untertitel) wählt die standardmäßige Untertitelsprache für DVDs aus, falls dies zur Verfügung steht. Die Einstellung ab Werk ist **Off** (Aus).

Closed captions (Geschlossene Untertitel) schaltet die verdeckten Untertitel von DVDs ein. Diese Funktion zeigt Untertitel, die im Videosignal kodiert sind und die Handlungen und Dialoge auf dem Bildschirm für Hörgeschädigte erläutern. Die Einstellung ab Werk ist **Aus**.

Audio wählt die Standardsprache für DVD-Titel.

Display upon mute (Anzeige bei Ton aus) ermöglicht Ihnen, die Untertitel einzuschalten, wenn Sie den Ton aus irgendeinem Grund ein- oder ausstellen.

Album

Acer Arcade ermöglicht Ihnen das Ansehen digitaler Fotos, einzeln oder in Form einer Diaschau, aus jedem beliebigen Laufwerk Ihres Computers. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Album** auf der Startseite von Acer Arcade, um die Hauptseite von Album zu öffnen.



Der Inhaltsbereich auf der rechten Seite zeigt individuelle Bilder und Ordner. **Klicken** Sie auf einen Ordner, um ihn zu öffnen.

Wenn Sie eine Diaschau ansehen wollen, öffnen Sie den Ordner, der die Bilder enthält, die Sie ansehen wollen, und klicken dann auf die **Diaschau wiedergeben**. Die Diaschau wird im Vollbildschirm gezeigt. Benutzen Sie die Popup-Steuerpalette, um die Diaschau zu steuern.

Sie können auch ein einzelnes Bild ansehen, wenn Sie es **anklicken**. Dies öffnet das Bild im Vollbildschirm.

Sie können dann die Player-Steuerelemente auf dem Bildschirm verwenden, um herein- und herauszuzoomen und in vier Richtungen zu schwenken.

Bilder bearbeiten

Wählen Sie **Edit** (Bearbeiten) und Sie können dann die Funktionen **Rotate** (Drehen), **Remove red eye** (Rote Augen entfernen) und **Auto fix** (Automatisch korrigieren) (d.h. Helligkeit und Kontrast optimieren) für Bilder verwenden, um ihre Erscheinung zu verbessern.

Diashow-Einstellungen

Um die Diashow-Einstellungen zu ändern, klicken Sie auf die Schaltfläche **Advanced** (Erweitert) auf der Album-Seite und wählen Sie **Settings** (Einstellungen).

Slide Duration (Dialänge) bestimmt, wie lange jedes Dias gezeigt wird, bevor das nächste Bild in der Diashow erscheint.

Diashow-Übergang stellt die Art des Übergangs ein, der zwischen Bildern verwendet wird; Sie können zwischen den Übergangsmodi Motion (Bewegung), Cell (Zelle), Fade (Ausblenden), Random (Zufällig), Wipe (Wischen) und Slide (Jalousie) wählen.

Wenn Sie einer Diashow Hintergrundmusik hinzufügen möchten, klicken Sie auf die Option **Slide Show Music** (Diashow-Musik). Es erscheint die Seite Diashow-Musik, in der Sie aufgefordert werden, aus Ihrem persönlichen Musikarchiv Musik auszuwählen.

Klicken Sie auf **Load Default Settings** (Standardeinstellungen laden), um Ihre Einstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen.

Video

Klicken Sie zum Öffnen der Videofunktion auf **Video** auf der Startseite von Acer Arcade, um die Video-Startseite zu öffnen.



Hinweis: Die Video-Funktion ist in der Lage, viele Arten von Videoformaten wiederzugeben. Unter Videohilfe finden Sie eine komplette Liste mit kompatiblen Formaten. Falls Sie eine DVD oder VCD ansehen möchten, verwenden Sie die Funktion **Cinema**.

Wiedergeben einer Videodatei

Klicken Sie auf die Schaltfläche **wiedergabe**, um Videodateien anzusehen. Die Video-Seite zeigt die Videodateien im Inhaltsbereich auf der rechten Seite. Sie sind nach Ordnern organisiert und ein Miniaturbild zeigt jeweils das erste Einzelbild jedes Videos.

Wenn Sie eine Videodatei wiedergeben wollen, klicken Sie sie einfach an. Das Video wird im Vollbildschirm gezeigt. Eine Popup-Steuerpalette erscheint unten im Bildschirm, wenn Sie die Maus bewegen. Wenn Sie zur Video-Seite zurückkehren wollen, klicken Sie auf **Stopp**.

Momentaufnahme

Der Momentaufnahme-Modus steht in den Modi Cinema und Video zur Verfügung. Diese Funktion kann verwendet werden, um jederzeit Bilder auf dem Bildschirm aufzuzeichnen.

Ein Einzelbild wird aufgezeichnet und im vom Anwender bestimmten Verzeichnis gespeichert. Das Zielverzeichnis kann im Menü **Einstellungen** eingestellt werden.

Video bearbeiten

Acer Arcade bietet die Fähigkeit, aufgenommene Videoclips, Fotos und Mitschnitte von einem Camcorder in einem Film zu bearbeiten. Sie können auch einen Filmstil auswählen und besondere Übergangseffekte und Musik hinzufügen, um den perfekten Spielfilm zu erstellen.

Um einen Film zu bearbeiten, klicken Sie auf **Advanced** (Erweitert) und wählen Sie dann **Edit Video** (Video bearbeiten). Wählen Sie dann die Clips, die Sie bearbeiten möchten, in Ihren Ordnern aus. Um Ihren Film fertigzustellen, können Sie **Movie Style** (Filmstil), **Background Music** (Hintergrundmusik), ein perfektes Verhältnis von Musik und Audio, sowie die Länge des Films einstellen.

Select Scenes (Szenen auswählen) kann verwendet werden, um Ihre Favoriten oder die wichtigsten Szenen mit einzuschließen, oder Sie können die Bearbeitungsentscheidungen dem Programm überlassen.

Nach der Erstellung kann der entgeltliche Film auf Disc gebrannt werden, so dass Sie ihn zusammen mit Familie und Freunden genießen können.



Hinweis: Weitere Einzelheiten zur Bearbeitung von Video und zu entsprechenden Features finden Sie im Hilfe-Menü von Acer Arcade.

Musik

Klicken Sie für praktischen Zugriff auf Ihre Musiksammlung auf **Musik** auf der Startseite von Acer Arcade, um die Musik-Startseite zu öffnen.

Acer Arcade erlaubt Ihnen, Ihr Musikarchiv mit Hilfe unterschiedlicher Kategorien anzusehen, einschließlich Album, Genre, Artist (Interpret), Playlist (Wiedergabeliste) und All Songs (Alle Lieder).

Wählen Sie den Ordner, die CD oder die Kategorie, der/die die Musik enthält, die Sie anhören möchten. Klicken Sie auf **Wiedergabe**, um die gesamte CD von Anfang an anzuhören, oder wählen Sie ein Lied, das Sie anhören wollen im Inhaltsbereich.

Die Lieder im Ordner werden im Inhaltsbereich gezeigt, während es auf der linken Seite die Steuerelemente **Play** (Wiedergabe), **Shuffle** (Mischen) und **Repeat all** (Alle wiederholen) gibt. Die Option Visualize (Visualisieren) ermöglicht Ihnen das Ansehen von im Computer erstellten Visualisierungen, während Sie Musik anhören. Während der Wiedergabe von Musik können Sie mit der Steuerpalette unten auf der Seite auf einfache Weise die Lautstärke regeln und die Wiedergabe steuern.

Wenn Sie Musik von einer Audio-CD laden möchten, klicken Sie auf **Rip CD** (CD rippen), nachdem Sie die CD eingelegt haben. Wählen Sie auf der erscheinenden Seite die Lieder aus, die Sie rippen möchten (oder klicken auf **Select** (Auswählen)/**Clear all** (Auswahl aller aufheben)). Klicken Sie dann auf **Start Ripping** (Rippen starten).

Der Vorgang des Rippens wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Sie können die Dateiqualität der gerippten Musikstücke ändern, wenn Sie auf **Settings** (Einstellungen) klicken.

DVDs erstellen

Acer Arcade bietet eine einfache und komplette Lösung für die Aufnahme von Daten, Audio, Fotos oder Video. Sie können beliebige Kombinationen aus Daten, Musik, Fotos oder Videos auf eine CD oder DVD brennen — direkt vom Modus **DVD erstellen** oder von anderen Medienmodi in Acer Arcade aus.

CD/DVDs herstellen

Mit Acer Arcade können Sie CDs oder DVDs direkt vom Hauptmenü oder von einem beliebigen benutzten Medien-Modus aus erstellen. Die Option zum Brennen von DVD befindet sich im **Advanced** (Erweitert) oder **Main** (Haupt) Menü der Medienmodi Video, Album und Musik.

Brennen Sie Ihre Lieblingsmusik auf eine CD oder wandeln Sie die Lieder Ihrer Musiksammlung in MP3 oder andere gängige Audioformate um. Sie können sogar MP3-CDs mit mehr als 100 Ihrer Lieblingslieder erstellen und im PC oder in einem MP3-CD-Player anhören.

Mit Arcade können Sie aus digitalen Bildern eine Diashow mit Hintergrundmusik erstellen oder Filmclips in einen Amateur-Spielfilm brennen. Sie können ein Ereignis mit Ihren Freunden und Ihrer Familie genießen, indem Sie es in einem gängigen DVD-Player zeigen. Sie können sogar benutzerdefinierte Menüs und Menümusik hinzufügen.

Es ist auch möglich, Kombi-CD/DVDs, die Musik, Fotos, Film-Clips enthalten, zu erstellen. Die Möglichkeiten sind unendlich!

Für weitere Einzelheiten über all diese Optionen klicken Sie auf die Schaltfläche Hilfe, um das Arcade-**Hilfe**-Menü zu öffnen.

Kompatible Dateitypen

Einzelheiten über die Dateikompatibilität finden Sie auf der ersten Seite der Arcade-Online-Hilfe für jeden der einzelnen Medienmodi.

Reisen mit Ihrem Notebook-PC

In diesem Kapitel erhalten Sie Tipps und Hinweise dazu, was Sie beim Reisen mit Ihrem Computer bedenken sollten.

Entfernen vom Arbeitsplatz

Folgen Sie zum Entfernen der Verbindung mit externem Zubehör den folgenden Anweisungen:

- 1 Geöffnete Dateien speichern.
- 2 Entfernen Sie alle Medien, Disketten oder CDs aus dem Laufwerk (den Laufwerken).
- 3 Schalten Sie den Computer aus.
- 4 Schließen Sie die Display-Abdeckung.
- 5 Ziehen Sie das Kabel aus dem Netzteil heraus.
- 6 Entfernen Sie Tastatur, Zeigegerät, Drucker, externen Monitor und weitere externe Geräte.
- 7 Entfernen Sie die Kensington-Diebstahlsicherung, falls vorhanden.

Umhertragen

Dazu zählt die Mitnahme des Computers auf kurzen Distanzen, zum Beispiel von Ihrem Büroarbeitsplatz zu einem Besprechungsraum.

Vorbereiten des Computers

Bevor Sie den Computer bewegen, schließen und verriegeln Sie die Anzeigeklappe, um den Schlaf-Modus zu aktivieren. Jetzt können Sie den Computer problemlos zu einem anderen Ort im Gebäude mitnehmen. Um den Schlaf-Modus auf dem Computer zu beenden, öffnen Sie das Display; drücken Sie dann auf die Ein-/Aus-Taste und lassen Sie sie los.

Wenn Sie den Computer zum Büro eines Kunden oder in ein anderes Gebäude mitnehmen möchten, sollten Sie ihn herunterfahren:

Klicken Sie auf **Start**, **Computer ausschalten** und dann auf **Ausschalten** (Windows XP).

oder:

Sie können den Schlaf-Modus aktivieren, indem Sie **<Fn> + <F4>** drücken. Schließen und verriegeln Sie dann die Anzeige.

Wenn Sie bereit sind, den Computer wieder zu benutzen, entriegeln und öffnen Sie die Anzeige und betätigen Sie die Ein/Aus-Taste.



Hinweis: Wenn die Schlaf-Anzeige nicht aufleuchtet, befindet sich der Computer im Ruhe-Modus und hat sich ausgeschaltet. Wenn die Schlaf-Anzeige aufleuchtet und die Stromversorgungsanzeige dagegen nicht, hat der Computer den Schlaf-Modus aktiviert. Drücken Sie in beiden Fällen auf die Ein-/Aus-Taste und lassen Sie sie los, um den Computer wieder einzuschalten. Beachten Sie, dass der Computer nach einiger Zeit im Schlaf-Modus in den Ruhe-Modus wechseln kann.

Mitnehmen zu Besprechungen

Falls Ihre Besprechung nicht sehr lange andauert, müssen Sie nur Ihren Computer mitnehmen. Falls Ihre Besprechung länger andauert oder Ihr Akku nicht voll aufgeladen ist, sollten Sie das Netzteil mitbringen, um Ihren Computer im Besprechungszimmer an eine Netzquelle anzuschließen.

Wenn der Besprechungsraum über keine Steckdose verfügt, können Sie die Entladung des Akkus verringern, indem Sie den Schlaf-Modus aktivieren. Drücken Sie auf **<Fn> + <F4>**, oder schließen Sie die Display-Abdeckung, wenn Sie den Computer nicht aktiv benutzen. Um den Computer wieder benutzen zu können, öffnen Sie das Display (wenn es geschlossen ist); drücken Sie dann auf die Ein-/Aus-Taste und lassen Sie sie los.

Mitnehmen des Computers nach Hause

Dazu zählt die Mitnahme des Computers vom Büro nach Hause oder umgekehrt.

Vorbereiten des Computers

Folgen Sie nach dem Entfernen aller Verbindungen des Computers mit Ihrem Arbeitsplatz diesen Anweisungen, um den Computer für den Weg nach Hause vorzubereiten:

- Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Medien und CDs, aus den Laufwerken entfernt haben. Andernfalls könnten die Laufwerksköpfe beschädigt werden.
- Verpacken Sie den Computer in eine Transporthülle, die ihn vor dem Verrutschen schützt und ihn abfedert, falls er herunterfallen sollte.



Achtung: Verstauen Sie keine Gegenstände über der oberen Abdeckung des Computers. Druck auf die obere Abdeckung kann den Bildschirm beschädigen.

Mitzunehmendes Zubehör

Nehmen Sie die folgenden Dinge mit nach Hause, wenn diese dort nicht schon vorhanden sind:

- Netzteil und Netzkabel
- Das gedruckte Benutzerhandbuch

Besondere Hinweise

Folgen Sie diesen Richtlinien, um den Computer beim Transport zu und von der Arbeit zu schützen:

- Halten Sie Temperaturunterschiede möglichst gering, indem Sie den Computer bei sich tragen.
- Wenn Sie für eine längere Zeit anhalten müssen und den Computer nicht mitnehmen können, bewahren Sie ihn im Kofferraum auf, um ihn nicht zu großer Hitze auszusetzen.
- Durch Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen kann es zu Kondensation kommen. Lassen Sie den Computer sich an die Raumtemperatur anpassen, und überprüfen Sie den Bildschirm auf Kondensation, ehe Sie den Computer wieder einschalten. Bei Temperaturunterschieden von mehr als 10 °C (18 °F) müssen Sie länger warten, bis sich der Computer an die Raumtemperatur angepasst hat. Lagern Sie den Computer möglichst 30 Minuten in einer Umgebungstemperatur, die zwischen der Außentemperatur und der Raumtemperatur liegt.

Einrichten eines Büros zu Hause

Wenn Sie häufig zu Hause mit Ihrem Computer arbeiten, kann es sich lohnen, ein zweites Netzteil für die Arbeit zu Hause zu erwerben. Durch ein zweites Netzteil müssen Sie kein zusätzliches Gewicht nach Hause tragen.

Wenn Sie den Computer zu Hause für längere Zeit benutzen, können Sie auch eine externe Tastatur, einen externen Monitor und eine externe Maus anschließen.

Reisen mit dem Computer

Dazu zählt das Zurücklegen einer größeren Entfernung, zum Beispiel von Ihrem Büro zum Büro eines Kunden, oder Reisen im Inland.

Vorbereiten des Computers

Bereiten Sie den Computer so vor, als ob Sie ihn nach Hause mitnehmen. Achten Sie darauf, dass der Akku im Computer aufgeladen ist. Bei der Sicherheitskontrolle im Flughafen werden Sie möglicherweise aufgefordert, den Computer einzuschalten, wenn Sie ihn in den Abfertigungsbereich mitnehmen.

Mitzunehmendes Zubehör

Nehmen Sie folgendes mit:

- Netzteil
- Zusätzliche, vollgeladene Akkus
- Zusätzliche Druckertreiber-Dateien, wenn Sie einen anderen Drucker verwenden möchten

Besondere Hinweise

Beachten Sie zusätzlich zu den Richtlinien zum Mitnehmen des Computers nach Hause die folgenden Richtlinien, um den Computer beim Reisen zu schützen:

- Nehmen Sie den Computer immer als Handgepäck mit.
- Lassen Sie den Computer möglichst von einer Person untersuchen. Die Röntgenkontrollen am Flughafen sind unschädlich, tragen Sie den Computer aber nicht durch einen Metalldetektor.
- Bringen Sie Disketten nicht in die Nähe von mobilen Metalldetektoren.

Auslandsreisen mit dem Computer

Dazu zählen Reisen außerhalb der Landesgrenzen.

Vorbereiten des Computers

Bereiten Sie den Computer so wie für andere Reisen vor.

Mitzunehmendes Zubehör

Nehmen Sie folgendes mit:

- Netzteil
- Für das Reisezielland geeignete Netzkabel
- Zusätzliche, vollgeladene Akkus
- Zusätzliche Druckertreiber-Dateien, wenn Sie einen anderen Drucker verwenden möchten
- Kaufbeleg zur Vorlage beim Zoll
- Internationale Garantie für Reisende

Besondere Hinweise

Beachten Sie dieselben Hinweise wie für andere Reisen mit dem Computer. Die folgenden Tips sind bei Auslandsreisen zusätzlich hilfreich:

- Achten Sie bei Reisen in ein anderes Land darauf, daß die dortige Netzspannung und die vorgesehenen Netzkabel kompatibel sind. Erwerben Sie andernfalls ein Netzkabel, das für die dortige Netzspannung geeignet ist. Benutzen Sie keine Spannungskonverter für Haushaltsgeräte, um den Computer mit Energie zu versorgen.
- Wenn Sie das Modem verwenden, prüfen Sie, ob das Modem und der Stecker kompatibel mit dem Fernsprechnetzt des Ziellandes sind.

Sichern des Computers

Ihr Computer ist eine wertvolle Investition, auf die Sie achten müssen. Erlernen Sie, wie Sie Ihren Computer schützen und auf ihn aufpassen.

Die Sicherheitsfunktionen bestehen aus Hardware- und Software-Sperren: Eine Diebstahlsicherung und Kennwörter.

Anschluss für Diebstahlsicherung

Eine Aussparung für ein Sicherheitsschloss auf dem Computergehäuse ermöglicht Ihnen den Anschluss eines Kensington-kompatiblen Sicherheitsschlosses für den Computer.

Binden Sie ein Diebstahlsicherungskabel an ein unbewegliches Objekt wie einen Tisch oder einen Griff einer abgeschlossenen Schublade. Stecken Sie das Schloss in den Anschluss für die Diebstahlsicherung, und schließen Sie dieses ab. Es gibt auch Modelle ohne Schlüssel.

Festlegen eines Kennworts

Der Computer wird durch Kennwörter vor unbefugtem Zugriff geschützt. Das Setzen dieser Kennwörter erzeugt verschiedene Schutzebenen für den Computer und die Daten:

- Das Supervisor-Kennwort (Supervisor Password) verhindert den unberechtigten Zugang zum BIOS-Dienstprogramm. Sobald dieses gesetzt ist, müssen Sie das Kennwort eingeben, um auf das BIOS Dienstprogramm zugreifen zu können. Siehe **"BIOS-Dienstprogramm"** auf Seite 55.
- Das User-Kennwort (User Password) sichert Ihren Computer vor unberechtigter Verwendung. Verwenden Sie dieses Kennwort zusammen mit Kennwort-Kontrollen beim Hochfahren und Aufwachen aus dem Ruhe-Modus für maximale Sicherheit.
- Das Kennwort Password on Boot sichert Ihren Computer vor unberechtigter Verwendung. Verwenden Sie dieses Kennwort zusammen mit Kennwort-Kontrollen beim Hochfahren und Aufwachen aus dem Ruhe-Modus für maximale Sicherheit.



Wichtig! Vergessen Sie nicht Ihr Supervisor-Kennwort! Wenn Sie das Kennwort vergessen, wenden Sie sich an Ihren Händler oder ein autorisiertes Servicecenter.

Eingeben von Kennwörtern

Wenn ein Kennwort eingestellt ist, erscheint in der Mitte des Anzeigebildschirms ein Kennwortfenster.

- Falls das Supervisor-Kennwort eingestellt ist, erscheint ein Fenster, wenn Sie auf <F2> drücken, um beim Hochfahren zum BIOS-Dienstprogramm zu gelangen.
- Geben Sie das Supervisor-Kennwort ein und drücken Sie auf <Eingabetaste>, um zum BIOS-Dienstprogramm zu gelangen. Wenn Sie ein falsches Kennwort eingeben, erscheint eine Warnmeldung. Probieren Sie es noch einmal und drücken Sie auf <Eingabetaste>.
- Wenn das User-Kennwort eingestellt ist und das Kennwort für Boot-Parameter aktiviert ist, erscheint beim Hochfahren ein Fenster.
- Geben Sie das User Password noch einmal ein und drücken Sie auf <Eingabetaste>. Wenn Sie ein falsches Kennwort eingeben, erscheint eine Warnmeldung. Probieren Sie es noch einmal und drücken Sie auf <Eingabetaste>.



.....

Wichtig! Sie haben drei Versuche, ein Kennwort einzugeben. Wenn Sie das Kennwort dreimal falsch eingegeben haben, kommt das System zum Stillstand. Drücken und halten Sie die Ein/Aus-Taste für vier Sekunden, um den Computer auszuschalten. Schalten Sie den Rechner wieder ein und versuchen es erneut.

Einrichten von Kennwörtern

Die Kennwörter können mit dem BIOS-Dienstprogramm eingerichtet werden.

Erweitern mit Optionen

Ihr Notebook-PC bietet ein umfassendes Erlebnis für mobile Computerarbeit.

Anschließbare Optionen

Anschlüsse dienen zum Anschluss von Peripheriegeräten an Ihren Computer, wie Sie es bei einem Arbeitsplatzrechner tun würden. Anweisungen zum Anschließen unterschiedlicher externer Geräte an den Computer finden Sie im folgenden Abschnitt.

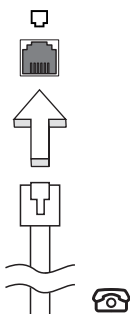
Fax-/Datenmodem

In Ihren Computer ist ein V.92 56-Kbps Fax-/Datenmodem eingebaut.



Warnhinweis! Dieser Modemanschluss eignet sich nicht für digitale Telefonanschlüsse. Wenn Sie dieses Modem mit einem digitalen Telefonanschluss verbinden, wird das Modem beschädigt.

Verbinden Sie den Modemanschluss über ein Telefonkabel mit einer Telefonanschlusssdose, um das Fax-/Datenmodem zu verwenden.

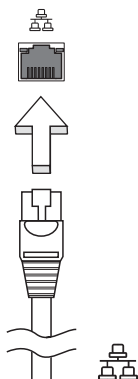


Warnhinweis! Stellen Sie bitte sicher, dass das Kabel, das Sie verwenden, für das Land, in dem Sie sich befinden, geeignet ist.

Eingebaute Netzwerkfunktion

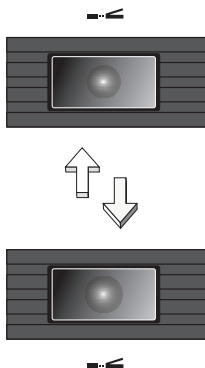
Die eingebaute Netzwerkfunktion ermöglicht den Anschluss Ihres Computers an ein auf Ethernet basierendes Netzwerk.

Wenn Sie das Netzwerk-Feature benutzen wollen, schließen Sie ein Ethernet-Kabel an den Ethernet-Anschluss (RJ-45) am Computer und an eine Netzwerk-Buchse oder einen Hub Ihres Netzwerks an.



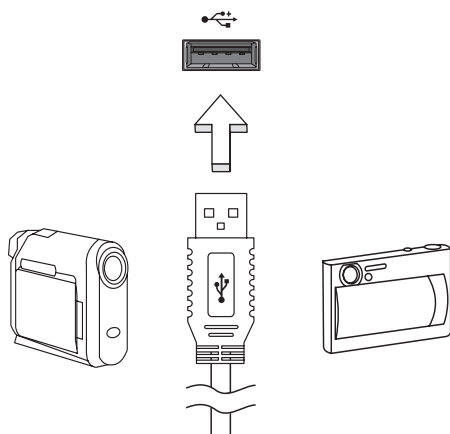
Fast Infrared (FIR)

Der Fast Infrared (FIR)-Anschluss am Computer ermöglicht eine drahtlose Datenübertragung mit anderen IR-fähigen Computern und Peripheriegeräten wie z.B. PDAs (Personal Digital Assistenten), Mobiltelefonen und Infrarot-Druckern. Der Infrarot-Anschluss unterstützt eine Transferrate von bis zu 4 Mbps in einer Entfernung von bis zu 1 Meter.



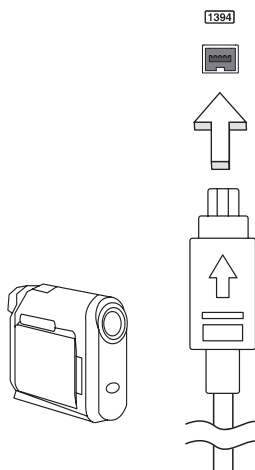
USB-Anschluss (Universal Serial Bus)

Beim USB 2.0-Anschluss handelt es sich um einen seriellen Hochgeschwindigkeits-Bus, an den Sie USB-Geräte anschließen können, ohne wertvolle Systemressourcen zu belegen.



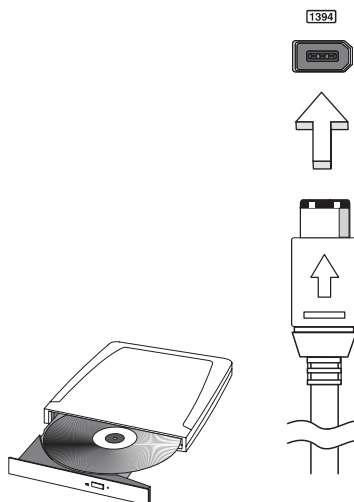
IEEE 1394-Anschluss

Der IEEE 1394-Anschluss am Computer erlaubt Ihnen, ein IEEE 1394-Gerät wie z.B. eine Videokamera oder Digitalkamera anzuschließen. Sehen Sie im Dokument Ihrer Video- oder Digitalkamera für Details nach.



oder

Der IEEE 1394-Anschluss des Computers ermöglicht Ihnen das Anschließen von IEEE 1394-unterstützten Geräten, z.B. einem DVD/CD-RW-Kombi- oder einem DVD-Dual-Laufwerk.



PC-Karten-Einsteckplatz

Der Typ II PC-Karten-Einsteckplatz des Computers eignet sich für PC-Karten, die die Nutzbarkeit und Erweiterbarkeit des Computers verbessern. Diese Karten sollten ein PC-Karten-Logo aufweisen.

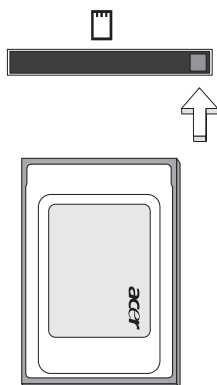
PC-Karten (früher als PCMCIA bezeichnet) sind Einsteckkarten für tragbare Computer, durch die Erweiterungen vorgenommen werden können, die lange nur für Arbeitsplatzrechner zur Verfügung standen. Übliche PC-Karten sind Karten mit Flash, Fax-/Datenmodem, WLAN und SCSI-Anschluss. CardBus verbessert die 16-Bit PC-Karten-Technologie durch Erweiterung der Bandbreite auf 32 Bit.



Hinweis: Details über die Installation und Verwendung der Karte und deren Funktionen entnehmen Sie bitte dem Handbuch der Karte.

Einstecken einer PC-Karte

Stecken Sie die Karte in den unteren Einsteckplatz, und sorgen Sie gegebenenfalls für die notwendigen Anschlüsse (z.B. Netzkabel). Details hierzu finden Sie im Handbuch der Karte.



Auswerfen einer PC-Karte

Vor dem Auswerfen einer PC-Karte:

- 1 Beenden Sie das Programm, das die Karte benutzt.
- 2 Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol für die PC-Karte in der Taskleiste.
- 3 Drücken Sie auf die Taste des Einsteckplatzes, um die Auswurfaste herauskommen zu lassen; drücken Sie dann erneut, um die Karte auszuwerfen.

ExpressCard

Die ExpressCard ist die neueste Version der PC-Karte. Sie stellt eine kleinere und schnellere Schnittstelle dar, die die Nutzbarkeit und Erweiterbarkeit Ihres Computers weiter verbessert.

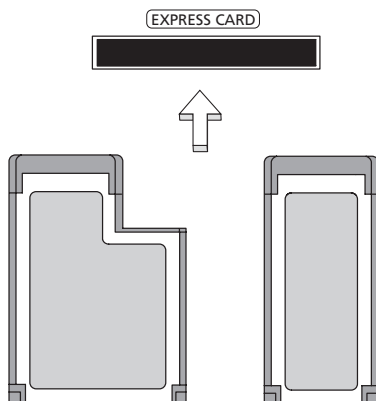
ExpressCards unterstützen eine große Auswahl an Erweiterungsoptionen, einschließlich Flash-Speicherkarten-Adapter, TV-Tuner, Bluetooth-Anschlüsse und IEEE 1394B-Adapter. ExpressCards unterstützen USB 2.0- und PCI Express-Anwendungen.



Wichtig! Es gibt zwei Typen, ExpressCard/54 und ExpressCard/34 (54mm und 34mm), die jeweils eigene Funktion besitzen. Nicht alle ExpressCard-Steckplätze unterstützen beide Typen. Einzelheiten über die Installation und Verwendung der Karte und deren Funktionen entnehmen Sie bitte dem Handbuch der Karte.

Einstecken einer ExpressCard

Stecken Sie die Karte in den Steckplatz ein und drücken Sie vorsichtig, bis sie an ihrer Position einklickt.



Entnahme einer ExpressCard

Bevor Sie eine ExpressCard herausnehmen:

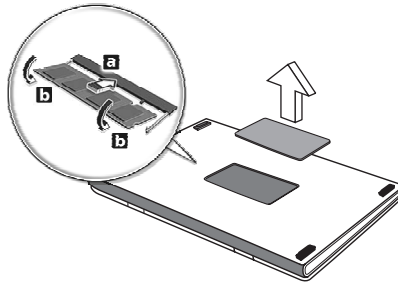
- 1 Beenden Sie das Programm, das die Karte benutzt.
- 2 Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol für die Entfernung von Hardware und beenden Sie die Verwendung der Karte.

- 3 Drücken Sie die Karte vorsichtig weiter in den Steckplatz herein und lassen Sie sie los, so dass sie hervorspringt. Ziehen Sie die Karte dann aus dem Steckplatz heraus.

Einbauen von Arbeitsspeicher

Folgen Sie zum Einbauen von Arbeitsspeicher den folgenden Anweisungen:

- 1 Schalten Sie den Computer aus, ziehen Sie das Netzteil (sofern angeschlossen) ab, und entfernen Sie den Akkusatz. Drehen Sie den Computer dann um, damit Sie an die Unterseite gelangen.
- 2 Entfernen Sie die Arbeitsspeicherabdeckung, indem Sie die Schraube darauf entfernen und dann die Abdeckung hoch heben.
- 3 Stecken Sie das Arbeitsspeichermodul diagonal in den Einsteckplatz **(a)**, und drücken Sie es dann bis zum Einrasten vorsichtig nach unten **(b)**.



- 4 Bringen Sie die Abdeckung wieder an, und schrauben Sie sie fest.
- 5 Setzen Sie den Akku wieder ein, und schließen Sie das Netzteil an.
- 6 Schalten Sie den Computer ein.

Der Computer erkennt den Arbeitsspeicher automatisch und konfiguriert die Gesamtgröße des Arbeitsspeichers neu. Wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Techniker oder kontaktieren Sie Ihren örtlichen Acer-Händler.

BIOS-Dienstprogramm

Das BIOS-Dienstprogramm ist ein in das "Basic Input/Output System" (BIOS) des Computers integriertes Hardware-Konfigurationsprogramm.

Da Ihr Computer bereits korrekt konfiguriert und optimiert ist, müssen Sie dieses Dienstprogramm in der Regel nicht aufrufen. Im Fall von Konfigurationsproblemen kann es jedoch erforderlich sein, mit diesem Programm zu arbeiten.

Um das BIOS-Dienstprogramm zu starten, drücken Sie auf <F2> während des Power-On Self Test-Vorgangs (POST) und während das Notebook-PC-Logo angezeigt wird.

Bootsequenz

Wenn Sie die Bootsequenz im BIOS-Dienstprogramm einstellen möchten, aktivieren Sie das BIOS-Dienstprogramm und wählen Sie dann **Boot** unter den Kategorien aus, die oben auf dem Bildschirm aufgelistet werden.

Aktivierung von Disk-zu-Disk-Wiederherstellung (disk-to-disk recovery)

Wenn Sie Disk-zu-Disk-Wiederherstellung (Festplatten-Wiederherstellung) aktivieren möchten, starten Sie das BIOS-Dienstprogramm und wählen Sie **Main** unter den Kategorien, die oben im Bildschirm aufgelistet sind. Gehen Sie nach **D2D Recovery** unten auf dem Bildschirm und verwenden Sie die Tasten <F5> und <F6>, um diesen Wert auf **Enabled** einzustellen.

Kennwort

Wenn Sie ein Kennwort für das Booten einstellen möchten, starten Sie das BIOS-Dienstprogramm und wählen Sie **Security** unter den Kategorien, die oben auf dem Bildschirm aufgelistet sind. Gehen Sie nach **Password on boot:** und verwenden Sie die Tasten <F5> und <F6>, um diese Funktion zu aktivieren.

Verwenden von Software

Abspielen von DVD-Filmen

Wenn ein DVD-Laufwerkmodul im Schacht für optische Laufwerke installiert ist, können Sie DVD-Filme auf dem Computer wiedergeben.

- 1 Fahren Sie den DVD-Träger aus, und legen Sie eine DVD-Film-CD ein; fahren Sie den DVD-Träger dann wieder ein.



Wichtig! Wenn Sie den DVD-Player zum ersten Mal starten, werden Sie vom Programm gebeten, den Regionalcode einzugeben. Für DVDs werden 6 Regionen unterschieden. Sobald ein Regionalcode für das DVD-Laufwerk eingestellt ist, wird es nur DVDs dieser Region abspielen. Sie können den Regionalcode maximal fünf Mal einstellen (das erste Mal inbegriffen), danach wird der zuletzt eingegebene Regionalcode dauerhaft übernommen. Durch Wiederherstellen Ihrer Festplatte wird nicht zurückgesetzt, wie oft der Regionalcode bereits eingestellt wurde. Entnehmen Sie die Regionalcodeangaben für DVD-Filme der nachstehenden Tabelle.

- 2 Der DVD-Film wird nach wenigen Sekunden automatisch abgespielt.

Regionalcode	Land oder Region
1	USA, Kanada
2	Europa, Naher Osten, Südafrika, Japan
3	Südostasien, Taiwan, Südkorea
4	Lateinamerika, Australien, Neuseeland
5	GUS-Staaten, Teile Afrikas, Indien
6	Volksrepublik China



Hinweis: Zum Ändern des Regionalcodes legen Sie einen DVD-Film für eine andere Region in das DVD-ROM-Laufwerk ein. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

Energieverwaltung

Dieser Computer besitzt eine integrierte Energieverwaltungsvorrichtung, die die Systemaktivität überwacht. Systemaktivität bezieht sich auf jede Aktivität, die eine oder mehrere der folgenden Geräte betrifft: Tastatur, Maus, Festplatte, zum Computer verbundene Peripheriegeräte und Videospeicher. Wenn keine Aktivität innerhalb einer bestimmten Zeit erkannt wurde (Inaktivitäts-Zeitüberschreitung), dann schaltet der Computer einige oder alle dieser Geräte aus, um Energie zu sparen.

Dieser Computer bedient sich eines Energieschemas, das "Advanced Configuration and Power Interface" (ACPI) unterstützt, wodurch maximale Energieeinsparung und maximale Leistung gleichzeitig gewährleistet ist. Windows übernimmt alle energiesparenden Aufgaben für Ihren Computer.

Acer eRecovery

Acer eRecovery ist ein Werkzeug, mit dem Sie Ihr System schnell sichern und wiederherstellen können. Anwender können die letzte Systemkonfiguration auf Festplatte, CD oder DVD erstellen und zur Sicherung speichern.

Acer eRecovery besitzt die folgenden Funktionen:

- 1 Anfertigung von Sicherungskopie
- 2 Wiederherstellung mit Sicherungskopie
- 3 Erstellung von Bild-CD mit Einstellungen ab Werk
- 4 Neuinstallation von gebündelter Software ohne CD
- 5 Änderung des Acer eRecovery-Kennworts

In diesem Kapitel werden Sie durch die einzelnen Schritte geleitet.



Hinweis: Dieses Feature steht nur für bestimmte Modelle zur Verfügung. Bei Systemen, die kein Brennerlaufwerk für optische Disk installiert haben, können Sie einen externen USB- oder IEEE1394-kompatiblen Disk-Brenner anschließen, bevor Sie zu Acer eRecovery gehen, um auf optische Disk bezogene Aufgaben durchzuführen.

Anfertigung von Sicherungskopie

Anwender können Sicherungskopien auf Festplatte, CD oder DVD speichern.

- 1 Starten Sie Windows XP.
- 2 Drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um das Programm Acer eRecovery zu öffnen.
- 3 Geben Sie das Kennwort ein, um fortzufahren. Das Standardkennwort besteht aus sechs Nullen.
- 4 Wählen Sie im Acer eRecovery-Fenster **Recovery settings** und klicken Sie auf **Next**.
- 5 Im Recovery settings Fenster wählen Sie **Backup snapshot image** und klicken Sie auf **Next**.
- 6 Wählen Sie die gewünschte Sicherungsmethode.
 - a Verwenden Sie **Backup to HDD**, um das Sicherungs-Disk-Bild im Laufwerk D zu speichern.
 - b Verwenden Sie **Backup to optical device**, um das Sicherungs-Bild auf CD oder DVD zu speichern.
- 7 Klicken Sie nach Auswahl der Sicherungsmethode auf **Next**.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Vorgang durchzuführen.

Wiederherstellung mit Sicherungskopie

Anwender können eine zuvor (wie unter **Anfertigung von Sicherungskopie** beschrieben) erstellte Sicherungskopie zur Wiederherstellung von Festplatte, CD oder DVD aus verwenden.

- 1 Starten Sie Windows XP.
- 2 Drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um das Programm Acer eRecovery zu öffnen.
- 3 Geben Sie das Kennwort ein, um fortzufahren. Das Standardkennwort besteht aus sechs Nullen.
- 4 Wählen Sie im Acer eRecovery-Fenster **Recovery actions** und klicken Sie auf **Next**.
- 5 Wählen Sie die gewünschte Wiederherstellungsaktion und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Wiederherstellung durchzuführen.



Hinweis: Die Funktion "Restore C:" ist nur aktiviert, falls eine vom Anwender erstellte Sicherungskopie auf der Festplatte (D:\) gespeichert wurde. Sehen Sie bitte den Abschnitt **Anfertigung von Sicherungskopie**.

Erstellung von Bild-CD mit Einstellungen ab Werk

Wenn die System-CD und die Recovery-CD nicht zur Verfügung stehen, können Sie sie mit Hilfe dieses Features erstellen.

- 1 Starten Sie Windows XP.
- 2 Drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um das Programm Acer eRecovery zu öffnen.
- 3 Geben Sie das Kennwort ein, um fortzufahren. Das Standardkennwort besteht aus sechs Nullen.
- 4 Wählen Sie im Acer eRecovery-Fenster **Recovery settings** und klicken Sie auf **Next**.
- 5 Wählen Sie im Recovery settings-Fenster auf **Burn image to disk** und klicken Sie auf **Next**.
- 6 Wählen Sie unter Burn image to disk die Option **01. Factory default image** und klicken Sie auf **Next**.
- 7 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Vorgang durchzuführen.

Neuinstallation von gebündelter Software ohne CD

Acer eRecovery speichert im voraus geladene Software intern, so das Treiber und Anwendung auf einfache Weise neu installiert werden können.

- 1 Starten Sie Windows XP.
- 2 Drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um das Programm Acer eRecovery zu öffnen.
- 3 Geben Sie das Kennwort ein, um fortzufahren. Das Standardkennwort besteht aus sechs Nullen.
- 4 Wählen Sie im Acer eRecovery-Fenster **Recovery actions** und klicken Sie auf **Next**.
- 5 Wählen Sie im Recovery settings-Fenster **Reinstall applications/drivers** und klicken Sie auf **Next**.
- 6 Wählen Sie den gewünschten Treiber/die gewünschte Anwendung und folgen Sie den Anweisungen für die Neuinstallation auf dem Bildschirm.

Beim ersten Ausführen bereitet Acer eRecovery alle notwendigen Software-Programme vor und es dauert ein paar Sekunden, bevor das Inhaltsfenster der Software erscheint.

Änderung von Kennwort

Sowohl Acer eRecovery als auch Acer disk-to-disk recovery wird durch ein Kennwort geschützt, das vom Anwender geändert werden kann. Folgen Sie den Schritten unten, um das Kennwort in Acer eRecovery zu ändern.

- 1 Starten Sie Windows XP.
- 2 Drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um das Programm Acer eRecovery zu öffnen.
- 3 Geben Sie das Kennwort ein, um fortzufahren. Das Standardkennwort besteht aus sechs Nullen.
- 4 Wählen Sie im Acer eRecovery-Fenster **Recovery settings** und klicken Sie auf **Next**.
- 5 Wählen Sie im Recovery settings-Fenster **Password: Change Acer eRecovery password** und klicken Sie auf **Next**.
- 6 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Vorgang durchzuführen.



Hinweis: Falls das System abstürzt und das Hochfahren von Windows nicht möglich ist, können Sie Acer disk-to-disk recovery ausführen, um die Standardeinstellungen ab Werk im DOS-Modus wiederherzustellen.

Problemlösung

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie bei üblichen Systemproblemen vorgehen. Lesen Sie es vor dem Anruf bei einem Techniker, wenn ein Problem auftritt. Lösungen für schwerwiegendere Probleme erfordern das Öffnen des Computers. Versuchen Sie nicht selbst, den Computer zu öffnen. Wenden Sie sich zur Unterstützung an Ihren Händler oder an ein autorisiertes Servicecenter.

Tipps zur Problembehebung

Dieses Notebook-PC hat ein fortgeschrittenes Design, das am Bildschirm Fehlermeldungen liefert, um Ihnen beim Beseitigen von Problemen zu helfen.

Wenn das System eine Fehlermeldung abgibt oder ein Fehlersymptom auftritt, konsultieren Sie bitte "Fehlermeldungen". Kontaktieren Sie bitte Ihren Händler, wenn das Problem unbehebbar bleibt. Siehe **"Inanspruchnahme von Dienstleistungen"** auf Seite 29.

Fehlermeldungen

Wenn Sie eine Fehlermeldung empfangen, merken Sie sich bitte die Meldung und ergreifen Sie Korrekturmaßnahmen. Die folgende Tabelle führt die Fehlermeldungen in alphabetischer Reihenfolge mit vorgeschlagenen Korrekturmaßnahmen auf.

Fehlermeldungen	Korrekturmaßnahmen
CMOS battery bad	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
CMOS checksum error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
Disk boot failure	Stecken Sie eine Systemdiskette (bootfähig) in das Diskettenlaufwerk (A:) und drücken Sie anschließend die <Eingabetaste> , um das System neu zu starten.
Equipment configuration error	Drücken Sie <F2> (während des Posts), um das Bios-Dienstprogramm aufzurufen. Drücken Sie dann auf Exit im Bios-Programm, um den Computer neu zu booten.
Hard disk 0 error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
Hard disk 0 extended type error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.

Fehlermeldungen	Korrekturmaßnahmen
I/O parity error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
Keyboard error or no keyboard connected	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
Keyboard interface error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
Memory size mismatch	Drücken Sie <F2> (während des Posts), um das Bios-Dienstprogramm aufzurufen. Drücken Sie dann auf Exit im Bios-Programm, um den Computer neu zu booten.

Haben Sie nach dem Durchgehen der Korrekturmaßnahmen immer noch Probleme, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das technische Support-Center. Manche Probleme können über das BIOS-Dienstprogramm gelöst werden.

Bestimmungen und Sicherheitshinweise

Übereinstimmungen mit ENERGY STAR-Richtlinien

Als ein ENERGY STAR Partner hat Acer Inc. sichergestellt, dass dieses Produkt die ENERGY STAR-Richtlinien zum Energiesparen erfüllt.

FCC-Hinweis

Dieses Gerät wurde getestet und als übereinstimmend mit den Richtlinien für ein Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen befunden worden. Diese Grenzwerte sehen für die Heiminstallation einen ausreichenden Schutz vor gesundheitsschädigenden Strahlen vor. Dieses Gerät erzeugt, benutzt und strahlt u. U. Radiofrequenz-Energie aus und kann, falls es nicht entsprechend der Anweisungen installiert und benutzt wird, Funkkommunikation stören.

Es gibt aber keine Garantie dafür, dass es bei einer bestimmten Installation zu keinen Störungen kommt. Wenn dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang beeinträchtigt, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, so empfiehlt sich die Behebung der Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose auf einem anderen Stromkreis als dem des Empfängers an.
- Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker für Hilfe.

Hinweis: Abgeschirmte Kabel

Alle Verbindungen zu anderen Geräten müssen mit abgeschirmten Kabeln hergestellt werden, um die FCC-Bestimmungen zu erfüllen.

Hinweis: Peripheriegeräte

Es dürfen nur Peripheriegeräte (Eingabe-/Ausgabegeräte, Terminals, Drucker etc.) an dieses Gerät angeschlossen werden, die laut Zertifikat die Grenzwerte der Klasse B einhalten. Das Verwenden von Peripheriegeräten ohne Zertifikat kann Störungen des Radio- und TV-Empfangs verursachen.

Achtung

Änderungen und Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt werden, können das Recht zum Benutzen des Computers, das von der Federal Communications Commission vergeben wird, nichtig machen.

Betriebsbedingungen

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Das Benutzen des Geräts ist von folgenden Voraussetzungen abhängig: (1) Dieses Gerät erzeugt keine schädlichen Störungen, und (2) das Gerät ist in der Lage, empfangene Störungen aufzunehmen, einschließlich solcher Störungen, die eine ungewünschte Operation verursachen.

Erklärung der Konformität für EU-Länder

Hiermit erklärt Acer, dass sich dieser/diese/dieses Notebook-PC Serie in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EC befindet. (Bitte finden Sie die kompletten Zertifizierungsunterlagen unter: <http://global.acer.com/products/notebook/reg-nb/index.htm>.)

Modem-Bestimmungen

TBR 21

Dieses Gerät wurde [Council Decision 98/482/EC - "TBR 21"] für Einzelterminalverbindung zu einem PSTN (Public Switched Telephone Network) zugelassen. Allerdings stellt diese Zulassung an sich, aufgrund der Unterschiede zwischen den individuellen PSTNs, die in den unterschiedlichen Ländern angeboten werden, keine vorbehaltslose Garantie für die erfolgreiche Funktion an jedem PSTN-Termination Point dar. Falls Sie auf Probleme stoßen sollten, wenden Sie sich zuerst an den Händler Ihres Geräts.

Liste zutreffender Länder

EU-Mitgliedstaaten Mai 2004: Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Portugal, Spanien, Schweden, Großbritannien, Estonien, Litauen, Lituanien, Polen, Ungarn, Tschechische Republik, Slowakei Republik, Slowenien, Zypern und Malta. Die Benutzung ist zugelassen in Ländern der europäischen Union sowie: Norwegen, der Schweiz, Island und Liechtenstein. Das Gerät muss im Einklang mit den Bestimmungen und Beschränkungen des entsprechenden Landes benutzt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die zuständigen Behörden in den jeweiligen Ländern.

Wichtige Sicherheitsanweisungen

Lesen Sie diese Anweisungen gründlich durch. Bewahren Sie sie für zukünftiges Nachschlagen auf.

- 1 Beachten Sie alle Warnhinweise und Anweisungen, die auf diesem Gerät angegeben sind.
- 2 Trennen Sie das Gerät von der Steckdose, bevor Sie es reinigen. Benutzen Sie keine flüssigen Reiniger oder Sprays. Benutzen Sie zum reinigen ein feuchtes Tuch.
- 3 Benutzen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- 4 Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einen instabilen Wagen, Ständer oder Tisch. Das Gerät könnte herunterfallen und dadurch ernsthaft beschädigt werden.
- 5 Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung; dies garantiert den verlässlichen Betrieb des Geräts und schützt es vor Überhitzung. Diese Öffnungen dürfen auf keinen Fall zugestellt oder verdeckt werden. Verdecken Sie die Öffnungen nicht durch das legen des Geräts auf ein Bett, Sofa, Teppich oder auf eine ähnliche Oberfläche. Das Gerät sollte auf keinen Fall in die Nähe eines Heizgeräts oder Heizkörpers gebracht oder in einer Umschließung installiert werden, es sei denn es ist für ausreichende Belüftung gesorgt.
- 6 Das Gerät sollte mit der Art von Strom betrieben werden, die auf dem entsprechenden Etikett angegeben ist. Wenn sie sich nicht über die verfügbare Netzquelle im klaren sind, lassen sie sich von ihrem Händler oder dem örtlichen Stromversorger beraten.
- 7 Stellen sie keine Gegenstände auf das Netzkabel. Stellen sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem Personen auf das Kabel treten können.
- 8 Wenn sie für das Gerät ein Verlängerungskabel benutzen, gehen sie sicher, dass der Gesamt-Amperewert des an das Verlängerungskabel angeschlossenen Geräts nicht den Amperewert des Verlängerungskabels überschreitet. Gehen sie auch sicher, dass der Gesamtwert für alle Geräte, die an die Netzsteckdose angeschlossen sind, nicht den Wert für die elektrische Sicherung überschreiten.
- 9 Stecken sie auf keinen fall irgendwelche Objekte durch die Gehäuseschlitze, da hierbei Teile mit gefährlicher Spannung berührt oder kurzgeschlossen werden können, was zu Feuer oder elektrischem Schlag führen kann. Verschütten sie auf keinen Fall irgendwelche Flüssigkeiten über das Gerät.
- 10 Versuchen sie auf keinen Fall, dieses Gerät selbst zu reparieren, da das öffnen oder entfernen der Abdeckungen sie teilen mit gefährlicher Spannung oder anderen Risiken aussetzen kann. Überlassen sie alle Reparaturen einem qualifizierten Fachmann.
- 11 Trennen sie unter folgenden Umständen das Gerät von der Netzsteckdose ab und überlassen das reparieren einem qualifizierten Fachmann:
 - a Das Netzkabel oder der Stecker ist beschädigt oder ausgefranst.

- b Flüssigkeit wurde über das Gerät verschüttet.
 - c Das Gerät wurde Regen oder Wasser ausgesetzt.
 - d Das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn es entsprechend der Anweisungen bedient wird. Ändern Sie nur die Einstellungen, die in den Betriebsanweisungen beschrieben werden, da das falsche Ändern anderer Einstellungen zu Schäden führen kann, die umfangreiche Reparaturen durch einen qualifizierten Techniker erfordern, um den Normalzustand des Geräts wiederherzustellen.
 - e Das Gerät wurde fallengelassen oder das Gehäuse ist beschädigt worden.
 - f Die Leistung des Geräts verschlechtert sich erheblich, so dass eine Reparatur notwendig ist.
- 12 Die Notebook-PC serie benutzt Lithium-Akkus. Ersetzen Sie den Akku nur durch einen Akku des gleichen Typs, der für das Gerät empfohlen wird. Die Verwendung eines anderen Akkus kann Feuer oder Explosion zur Folge haben.
 - 13 Warnhinweis! Batterien können explodieren, wenn sie nicht sachgemäß behandelt werden. Nehmen sie Batterien nicht auseinander oder werfen sie ins Feuer. Halten sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern und entsorgen sie umgehend.
 - 14 Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, sollten Sie das Netzteil nur verwenden, wenn die Netzsteckdose ordnungsgemäß geerdet ist.
 - 15 Benutzen sie nur die für das Gerät vorgesehenen Kabel (die im Zubehör enthalten sind). Es sollte sich um einen abtrennbaren Typ handeln: UL aufgelistet/ CSA-zertifiziert, Typ SPT-2, bemessen 7a 125V minimum, VDE zugelassen oder entsprechend. Die maximale Länge beträgt 4,6 Meter (15 feet).
 - 16 Trennen Sie immer alle Telefonleitungen von der Steckdose ab, bevor Sie dieses Gerät reparieren oder auseinandernehmen.
 - 17 Benutzen sie während eines Gewitters nicht das Telefon (es sei denn, es ist kabellos). Es besteht die Gefahr eines Blitzeinschlags.

Lasersicherheit

Beim CD- oder DVD-Laufwerk dieses Computers handelt es sich um ein Laser-Produkt. Das Klassifizierungsetikett des CD- oder DVD-Laufwerks (unten gezeigt) befindet sich auf dem Laufwerk.

CLASS 1 LASER PRODUCT

ACHTUNG: INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO BEAM.

APPAREIL A LASER DE CLASSE 1 PRODUIT

LASERATTENTION: RADIATION DU FAISCEAU LASER INVISIBLE EN CAS D'OUVERTURE. EVITER TOUTE EXPOSITION AUX RAYONS.

LUOKAN 1 LASERLAITE LASER KLASSE 1

VORSICHT: UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET;
NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN.

PRODUCTO LÁSER DE LA CLASE I

ADVERTENCIA: RADIACIÓN LÁSER INVISIBLE AL SER ABIERTO. EVITE EXPONERSE
A LOS RAYOS.

ADVASEL: LASERSTRÅLING VEDÅBNING SE IKKE IND I STRÅLEN.

VARO! LAVATTAESSA OLET ALTTINA LASERSÄTEILYLLE.

VARNING: LASERSTRÅLNING NÅR DENNA DEL ÅR ÖPPNAD ÅLÅ TUIJOTA
SÄTEESEENSTIRRA EJ IN I STRÅLEN.

VARNING: LASERSTRÅLNING NAR DENNA DEL ÅR ÖPPNADSTIRRA EJ IN I
STRÅLEN.

ADVASEL: LASERSTRÅLING NAR DEKSEL ÅPNESSTIRR IKKE INN I STRÅLEN.

LCD-Pixel-Hinweis

Die LCD-Einheit ist mit Hochpräzisionstechniken der Herstellung produziert worden. Es kann aber trotzdem vorkommen, dass einige Pixel manchmal falsch dargestellt oder als schwarze oder rote Punkte erscheinen. Dies hat keinen Einfluss auf das aufgenommene Bild und stellt keine Fehlfunktion dar.

Hinweis zu Macrovision-Urheberrechtsschutz

Dieses Produkt enthält eine Technologie zum Urheberrechtsschutz, die durch bestimmte U.S.-Patente und andere Rechte des geistigen Eigentums geschützt sind. Das Benutzen dieser Technologie zum Urheberrechtsschutz muss von Macrovision genehmigt werden und ist nur für privates und anderes Ansehen in beschränktem Rahmen vorgesehen, es sei denn es ist anderweitig von Macrovision Corporation zugelassen. Nachbau oder Auseinanderbau ist verboten.

US-Patent-Nr. 4,631,603; 4,819,098; 4,907,093; 5,315,448; und 6,516,132.

Vorschriftsinformation für Funkgerät



Hinweis: Die folgenden Informationen zu den Richtlinien gelten nur die Modelle mit Wireless LAN und/oder Bluetooth-Funktion.

Allgemein

Dieses Produkt erfüllt die Richtwerte für Radiofrequenzen und die Sicherheitsnormen der Länder und Regionen, in denen es für drahtlosen Gebrauch zugelassen ist. Je nach Konfiguration kann dieses Gerät drahtlose Funkgeräte (z.B. WLAN- und/oder Bluetooth -Module enthalten). Die folgenden Informationen gelten für Produkte mit solchen Geräten.

Europäische Union (EU)

Dieses Gerät steht im Einklang mit den grundlegenden Anforderungen der Richtlinien des Europäischen Rats, die unten aufgelistet werden:

73/23/EEC Niederspannungs-Richtlinien

- **EN 60950**

89/336/EEC Elektromagnetische Kompatibilität (EMC)

- **EN 55022**
- **EN 55024**
- **EN 61000-3-2/-3**

99/5/EC Telekommunikations-Endeinrichtung (R&TTE)

- **Art.3.1a) EN 60950**
- **Art.3.1b) EN 301 489 -1/-17**
- **Art.3.2) EN 300 328-2**
- **Art.3.2) EN 301 893 *gültig nur für 5 GHz**



Liste zutreffender Länder

EU-Mitgliedstaaten Mai 2004: Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Portugal, Spanien, Schweden, Großbritannien, Estonien, Litauen, Lithuanien, Polen, Ungarn, Tschechische Republik, Slowakei Republik, Slowenien, Zypern und Malta. Die Benutzung ist zugelassen in Ländern der europäischen Union sowie: Norwegen, der Schweiz, Island und Liechtenstein. Das Gerät muss im Einklang mit den Bestimmungen und Beschränkungen des entsprechenden Landes benutzt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die zuständigen Behörden in den jeweiligen Ländern.

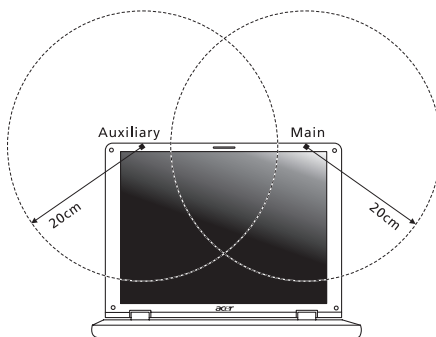
FCC RF-Sicherheitsvoraussetzungen

Die ausgestrahlte Ausgabeenergie der Wireless-Modul LAN Mini-PCI-Karte und der Bluetooth-Karte liegt weit unter den FCC-Grenzwerten für Funkfrequenzemissionen. Trotzdem sollte das Wireless-Modul der Notebook-PC Serie auf folgende Weise benutzt werden, bei der während normaler Bedienung Personenkontakt minimiert ist.

- 1 Benutzern wird empfohlen, die RF-Sicherheitsanweisungen für drahtlose Geräte zu befolgen, die sich im Benutzerhandbuch für das jeweilige optionale Gerät mit RF-Option befinden.



Achtung: Um die Anforderungen bzgl. der FCC RF-Ausstrahlungsgrenzwerte zu erfüllen, muss ein Abstand von mindestens 20 cm (8 Zoll) zwischen der Antenne für die im Bildschirmbereich integrierte Wireless LAN Mini-PCI-Karte und allen Personen bewahrt werden.



Hinweis: Der Acer Wireless Mini PCI Adapter verwendet eine Übertragungsabwechslungsfunktion. Diese Funktion gibt Funkfrequenzen nicht gleichzeitig von beiden Antennen ab. Eine der Antennen wird automatisch oder manuell (vom Anwender) ausgewählt, um eine gute Qualität für die Funkkommunikation zu erhalten.

- 2 Das Gerät ist wegen seiner Betriebsfrequenzbereich von 5,15 bis 5,25 GHz für die Verwendung im Raum eingeschränkt. Fcc erfordert, dass das Gerät mit dem Frequenzbereich von 5,15 bis 5,25 GHz nur im Raum verwendet werden darf, um das Risiko von schädlichen Störungen an den Mobilsatellitensystemen mit dem selben Kanal zu reduzieren.

- 3 Hochleistungsradar wird als Hauptbenutzer der Bände von 5,25 bis 5,35 GHz und von 5,65 bis 5,85 GHz zugewiesen. Diese Radarstationen können Interferenzen mit diesem Gerät verursachen und/oder das Gerät beschädigen.
- 4 Bei einer falschen Installation oder unbefugter Benutzung kann es zu Störungen von Funkkommunikationen kommen. Durch manipulieren der internen Antenne werden das FCC-Zertifikat und ihre Garantie ungültig.

Kanada — Niedrigstrom-Funkkommunikationsgeräte, für die keine Lizenz erforderlich sind (RSS-210)

- a Allgemeine Informationen
Das Benutzen des Geräts ist von folgenden Voraussetzungen abhängig:
 1. Das Gerät verursacht keine Störungen und
 2. das Gerät verträgt jegliche Störungen, einschließlich solcher Störungen, die durch ungewünschten Betrieb des Geräts verursacht werden.
 - b Betrieb im 2,4 GHz-Band
Um Funkstörungen des lizenzierten Services zu vermeiden, ist dieses Gerät zum Betrieb im Haus gedacht. Installation außer Haus ist lizenzpflichtig.
 - c Betrieb im 5 GHz-Band
- Das Gerät mit dem Frequenzband von 5150 bis 5250 MHz darf nur im Raum verwendet werden, um das Risiko von schädlichen Störungen an den Mobilsatellitensystemen mit dem selben Kanal zu reduzieren.
 - Hochleistungsradar wird als Hauptbenutzer (d.h. sie haben die Priorität) der Bände von 5250 bis 5350 MHz und von 5650 bis -5850 MHz zugewiesen und diese Radarstationen können Interferenzen mit LELAN (Licence-Exempt Local Area Network; lizenzfreies lokales Netzwerk)-Geräten verursachen und/oder diese Geräte beschädigen.

Belastung von Personen durch RF-Felder (RSS-102)

Die Notebook-PC Serie verwendet integrierte Antennen mit geringer Zunahme, die kein RF-Feld abstrahlen, das die Health Canada-Richtlinien für die allgemeine Bevölkerung überschreiten; sehen Sie Safety Code 6 erhältlich auf der Website von Health Canada unter www.hc-sc.gc.ca/rpb.

Federal Communications Commission Declaration of Conformity

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

The following local manufacturer/importer is responsible for this declaration:

Product name:	Notebook PC
Model number:	ZL8
Machine type:	Extensa 6700
SKU number:	Extensa 670xxx ("x" = 0 - 9, a - z, or A - Z)
Name of responsible party:	Acer America Corporation
Address of responsible party:	2641 Orchard Parkway San Jose, CA 95134 USA
Contact person:	Mr. Young Kim
Tel:	408-922-2909
Fax:	408-922-2606

Declaration of Conformity for CE Marking

Name of manufacturer: Beijing Acer Information Co., Ltd.
 Address of manufacturer: Huade Building, No.18, ChuangYe Rd.
 ShangDi Zone, HaiDian District Beijing PRCE marking
 Contact person: Mr. Easy Lai
 Tel: 886-2-8691-3089
 Fax: 886-2-8691-3000
 E-mail: easy_lai@acer.com.tw
 Declares that product: Notebook PC
 Trade name: Acer
 Model number: ZL8
 Machine type: Extensa 6700
 SKU number: Extensa 670xxx
 ("x" = 0 - 9, a - z, or A - Z)

Is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of the following EC directives.

Reference no.	Title
89/336/EEC	Electromagnetic Compatibility (EMC directive)
73/23/EEC	Low Voltage Directive (LVD)
1999/5/EC	Radio & Telecommunications Terminal Equipment Directive (R&TTE)

The product specified above was tested conforming to the applicable Rules under the most accurate measurement standards possible, and all the necessary steps have been taken and are in force to assure that production units of the same product will continue to comply with these requirements.

Easy Lai
 Easy Lai, Director
 Qualification Center
 Product Assurance

08/01/2005

Date

Index

A

- Anschlüsse
 - Netzwerk 49
- Ansicht
 - Front- 3
 - Linke Seite 2
 - Links- 3
 - Rechts- 4
 - Rück- 4
- Anzeige
 - Hotkeys 15
 - Problemlösung 25
- Anzeigelampen 9
- Audio 19
 - Problemlösung 26
 - Regulierung des Volumens 19

B

- Batterie
 - Pflege der vi
- BIOS-Dienstprogramm 55

C

- Caps Lock 13
 - EIN Anzeigen 9
- CD-ROM
 - auswerfen 18
 - manuelles auswerfen 26
 - Problemlösung 26

Computer

- Abtrennen 41
- Anzeigeleuchten 9
- Ausschalten iv
- EIN Anzeigen 9
- ein-Anzeige 2
- Einrichten eines Büros zu Hause 43
- Features 1
- Internationale Reisen 44
- Kurzreisen 44
- Mit nach Hause nehmen 42
- Pflege der v
- Problemlösung 61
- Reinigen vi
- Sicherheit 46

- Tastaturen 13
- Umhertragen 41
- computer
 - features 21

D

- Drucker
 - Problemlösung 27
- DVD 56
- DVD Filme
 - abspielen 56

E

- Euro 17

F

- FAQ. Siehe oft gestellte Fragen
- Fehlermeldungen 61
- Fragen
 - Einstellung der Position für den Modem-Gebrauch 27

H

- Helligkeit
 - Hotkeys 16
- Hotkeys 15

I

- IEEE 1394-Anschluss 50
- infrarot 49

K

- Kennwort 46
 - Typen 46

L

- Lautsprecher
 - Hotkeys 16
 - Problemlösung 26
- Lautstärke
 - Einstellen 19
- LEDs 9

M

- Mediazugang
 - EIN Anzeigen 9
- Meldungen
 - Fehler 61
- Modem 48

N

Netzteil

Pflege der v

Netzwerk 49

Notebook Manager

Hotkeys 15

Num Lock 13

EIN Anzeigen 9

Numerisches Ziffernfeld

Eingebettet 13

O

Oft gestellte Fragen 25

P

PC-Karte 51

auswerfen 52

Einstecken 52

Pflege

Batterie vi

Computer v

Netzteil v

Probleme 25

Anzeige 25

CD-ROM 26

Drucker 27

Problemlösung 61

Start 25

Tastatur 26

Problemlösung 61

Tipps 61

R

Reinigen

Computer vi

Reisen

Internationale Flüge 44

Kurzreisen 44

Ruhe-Modus

Hotkeys 15

S

Schnittstellen 48

Scroll Lock 13

Sicherheit

Allgemeine Anweisungen 65

CD oder DVD 66

FCC-Hinweis 63

Kennworte 46

Keylock 18, 46

Speicher

Installation 54

Statusanzeigen 9

T

Tastatur 13

Eingebettetes numerisches
Ziffernfeld 13

Feststelltasten 13

Hotkeys 15

Problemlösung 26

Windows-Tasten 14

Touchpad 11

Benutzen 11 – 12

Hotkeys 16

U

universal serial bus 50

Unterstützung

Information 29

V

Vorderseite 1

W

Windows-Tasten 14